Panasonic®

Modell-Nr.

TH-42LF30ER
TH-47LF30ER

Bedienungsanleitung
FULL HD LCD-Display



Deutsch

Bitte lesen Sie diese Anleitung vor dem Betrieb des Fernsehers und heben Sie sie für zukünftige Referenz gut auf.



TQB0E2182A

Lieber Panasonic-Kunde

Wir möchten uns gerne für Ihre Wahl eines Panasonic-Gerätes bedanken und hoffen sehr, dass Ihnen das neue LCD-Display über lange Jahre viel Freude bereitet.
Lesen Sie bitte die Bedienungsanleitung durch, bevor Sie irgendwelche Einstellungen vornehmen und um einen optimalen Betrieb sicherzustellen.
Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung zum späteren Nachschlagen zusammen mit der Quittung auf und notieren Sie sich die Modell- und die Seriennummer im Freiraum auf der hinteren Umschlagseite dieser Anleitung.

Bitte besuchen Sie die Webseite von Panasonic http://panasonic.net

Inhaltsverzeichnis

Wichtige Hinweise zur Sicherheit

WARNUNG

1) **Um Beschädigungen zu vermeiden, die zu Feuer oder Stromschlag führen können, darf dieses Gerät weder Tropf- noch Spritzwasser ausgesetzt werden.**
   Keine Behälter mit Wasser (Blumenvase, Becher, Kosmetik usw.) auf das Gerät stellen. (einschließlich der Regale usw. über dem Gerät)
   Offene Flammen wie zum Beispiel angezündete Kerzen dürfen nicht auf / über das Gerät gestellt werden.
2) Zur Vermeidung eines elektrischen Schlages darf die Abdeckung nicht entfernt werden. Im Geräteinneren befinden sich keine Teile, die gewartet werden müssen. Wenden Sie sich für Reparaturen an einen qualifizierten Fachmann.
3) Der Erdungsanschluss des Netzsteckers darf nicht entfernt werden. Dieses Gerät ist mit einem dreipoligen Netzstecker ausgerüstet, der sich aus Sicherheitsgründen nur an einer geerdeten Netzsteckdose anschließen lässt. Wenden Sie sich an einen Elektriker, falls der Netzstecker nicht an eine Steckdose angeschlossen werden kann.
   Die Erdung darf nicht außer Funktion gesetzt werden.
4) Um einen elektrischen Schlag zu vermeiden, stellen Sie sicher, dass der Netzsteckert richtig geerdet ist.

VORSICHT

Dieses Gerät ist für den Betrieb an Orten vorgesehen, an denen nur geringe elektromagnetische Felder auftreten.
Falls das Gerät in der Nähe von Quellen starker elektromagnetischer Felder oder an Orten betrieben wird, an denen elektrische Störsignale die Eingangssignale beeinflussen, kann die Bild- oder Tonwiedergabe instabil sein oder es können Störgeräusche auftreten.
Halten Sie deshalb das Gerät von Quellen starker elektromagnetischer Felder fern, um jegliche Gefahr einer Beschädigung auszuschließen.

Warenzeichen

- VGA ist ein Warenzeichen von International Business Machines Corporation.
- Macintosh ist ein eingetragenes Warenzeichen von Apple Inc., USA.
- SVGA, XGA, SXGA und UXGA sind eingetragene Warenzeichen der Video Electronics Standard Association.
  Selbst wenn kein besonderer Hinweis auf die Firma oder das Warenzeichen des Produktes gemacht wird, werden diese Warenzeichen vollständig berücksichtigt.
- HDMI, das HDMI-Logo und “High-Definition Multimedia Interface” sind Marken bzw. eingetragene Marken von HDMI Licensing LLC in den USA und anderen Ländern.

Hinweis:

Es kann zu einem Einbrennen des Bildes kommen. Wenn Sie ein Standbild über längere Zeit anzeigen, kann das Bild auf dem Bildschirm zurückbleiben. Es verschwindet jedoch nach einiger Zeit wieder.

Sicherheitsmaßnahmen

WARNUNG

■ Aufstellung

Dieses LCD-Display ist nur zur Verwendung mit dem folgenden optionalen Zubehör vorgesehen. Bei Verwendung von anderem Zubehör kann eine ausreichende Stabilität nicht gewährleistet werden, sodass eine Verletzungsgefahr besteht.

(Das gesamte folgende Zubehör wird von Panasonic Corporation hergestellt.)

- Sockel TY-ST20-K
- HD-SDI Terminal-Board mit Audio.........................TY-FB10HD

Alle Einstellungen müssen durch einen qualifizierten Fachmann vorgenommen werden.

Kleinteile können eine Erstickungsgefahr darstellen, wenn sie versehentlich verschluckt werden. Bewahren Sie Kleinteile nicht in der Reichweite von Kleinkindern auf. Entsorgen Sie nicht benötigte Kleinteile und sonstige Gegenstände (einschließlich Verpackungsmaterial und Plastiktüten/-abdeckungen), damit Kleinkinder nicht damit spielen und somit einer Erstickungsgefahr ausgesetzt sind.

Das Display darf nicht auf einer geneigten oder instabilen Fläche aufgestellt werden; stellen Sie zudem sicher, dass das Display nicht über die Kante der Basis hinausreicht.

- Das Display kann umkippen und herunterfallen.

Keine Gegenstände auf das Display stellen.

- Beim Eindringen von ausgeschüttetem Wasser oder von Fremdkörpern kann ein Kurzschluss verursacht werden, der einen Brand oder einen elektrischen Schlag auslösen kann. Falls irgendwelche Fremdköper in das Display gelangen, müssen Sie sich an Ihren örtlichen Panasonic-Händler wenden.

Nur in senkrechter Position befördern.

- Falls Sie das Gerät so transportieren, dass der Display-Bildschirm nach oben oder nach unten zeigt, kann die inneren Schaltkreise beschädigt werden.

Die Be - und Entlüftungsöffnungen dürfen unter keinen Umständen durch Gegenstände jeglicher Art zugedeckt werden.

Für ausreichende Belüftung;
Lassen Sie oben, links und rechts mindestens 10 cm Abstand frei, hinten mindestens 5 cm und unten etwas Platz zwischen der Unterseite des Gerätes und der Aufstellfläche.

Vorsichtsmaßnahmen für die Wandbefestigung

- Die Wandbefestigung sollte von einem Fachmann durchgeführt werden. Wird das Display falsch angebracht, können Unfälle verursacht werden, die Tod oder schwere Verletzungen nach sich ziehen. Bei einer Wandmontage muss zudem eine nach VESA-Standard zertifizierte Wandbefestigung (VESA 400 × 400) verwendet werden.
- Achten Sie darauf, dass sich die Betriebsanzeige bei der vertikalen Montage des Monitors an der Unterseite des Monitors befindet.

■ Verwendung des LCD-Displays

Das Display ist für den Betrieb mit einer Netzspannung von 220 - 240 V, 50/60 Hz vorgesehen.

Die Entlüftungsöffnungen dürfen nicht abgedeckt werden.
- Falls die Entlüftungsöffnungen blockiert werden, kann sich das Display überhitzen, was einen Geräteschaden oder einen Brand verursachen kann.

Keine Fremdkörper in das Display stecken.
- Metallene oder entzündbare Gegenstände dürfen nicht durch die Entlüftungsöffnungen in das Display gesteckt werden oder in das Gerät fallen, weil die Gefahr eines Brandausbruchs oder eines elektrischen Schlages vorhanden ist.

Die Abdeckung darf nicht abgenommen und es dürfen keine Änderungen vorgenommen werden.
- Im Inneren ist Hochspannung vorhanden, deshalb ist die Gefahr eines elektrischen Schlages vorhanden. Wenden Sie sich für alle Kontrollen, Einstellungen und Reparaturen an Ihren örtlichen Panasonic-Händler.

Sichern Sie sich einen einfachen Zutritt zum Stecker des Versorgungskabels.

Ein Gerät der KLASSE I muss an eine vorschriftsmäßig geerdete Netzsteckdose angeschlossen werden.

Verwenden Sie ausschließlich das Netzkabel im Lieferumfang dieses Gerätes.
- Bei Verwendung eines anderen als des mitgelieferten Netzkabels besteht die Gefahr von Brand oder elektrischem Schlag.

Den Netzstecker vollständig an eine Steckdose anschließen.
- Falls der Netzstecker nicht vollständig hineingesteckt ist, kann durch entstehende Wärme ein Brand verursacht werden. Ein beschädigter Netzstecker oder eine Steckdose mit lockerer Abdeckplatte dürfen nicht verwendet werden.

Den Netzstecker nicht mit nassen Händen anfassen.
- Beim Anfassen mit nassen Händen kann ein elektrischer Schlag ausgelöst werden.

Das Netzkabel darf nicht beschädigt werden. Beim Lösen aus der Steckdose muss das Kabel am Netzstecker festgehalten und herausgezogen werden.
- Das Kabel darf nicht beschädigt oder abgeändert, mit schweren Gegenständen belastet, einer Wärmequelle ausgesetzt, verdreht, stark gebogen oder gezogen werden. In diesem Fall besteht die Gefahr eines Brandausbruchs oder eines elektrischen Schlages. Ein beschädigtes Netzkabel muss unverzüglich bei einem autorisierten Kundendienstzentrum repariert werden.

Falls das Display für längere Zeit nicht in Betrieb genommen wird, müssen Sie das Netzkabel aus der Steckdose ziehen.

Zur Verhinderung von Brandgefahr niemals Kerzen oder andere Quellen von offenem Feuer auf oder in der Nähe des Fernsehgerätes aufstellen.



■ Bei auftretenden Störungen

Bei einer Störung (wie Bild- oder Tonausfall) oder falls Rauch oder ein abnormaler Geruch aus dem Display austritt, muss der Netzstecker sofort aus der Steckdose gezogen werden.
- Bei fortgesetztem Betrieb unter solchen Bedingungen kann ein Brand oder ein elektrischer Schlag verursacht werden. Kontrollieren Sie, ob kein Rauch mehr austritt und wenden Sie sich an Ihren örtlichen Panasonic-Händler, um die notwendigen Reparaturen ausführen zu lassen. Versuchen Sie nie selbst am Display irgendwelche Reparaturen vorzunehmen.

Beim Eindringen von Fremdkörpern oder Wasser oder bei einer Gehäusebeschädigung müssen Sie den Netzstecker sofort aus der Steckdose ziehen.
- Durch einen Kurzschluss kann ein Brand verursacht werden. Wenden Sie sich gegebenenfalls für notwendige Reparaturen an Ihren örtlichen Panasonic-Händler.

 VORSICHT

■ Verwendung des LCD-Displays

Die Hände, das Gesicht oder Gegenstände nicht in die Nähe der Entlüftungsöffnungen des Displays halten.
- Heiße Luft tritt aus den Entlüftungsöffnungen an der Oberseite des Displays aus. Körperteile oder Gegenstände, die nicht hitzebeständig sind, von der Oberseite fernhalten, weil Verbrennungen und Deformationen resultieren können.

Zum Ändern des Aufstellungsortes müssen alle Kabel gelöst werden.
- Beim Ändern des Standortes mit angeschlossenen Kabeln können die Kabel beschädigt werden, was zu einem Brandausbruch oder einem elektrischen Schlag führen kann.

Ziehen Sie vor dem Reinigen als Vorsichtsmaßnahme den Netzstecker aus der Steckdose.
- Bei angeschlossenem Netzstecker kann ein elektrischer Schlag ausgelöst werden.

Das Netzkabel regelmäßig reinigen, sodass sich kein Staub darauf ansammeln kann.
- Falls sich auf dem Netzkabel Staub ansammelt, kann die Isolation durch Feuchtigkeit beschädigt werden, was zu einem Brandausbruch führen kann. Das Netzkabel aus der Steckdose ziehen und mit einem trockenen Tuch abwischen.

Batterien dürfen weder verbrannt noch zerlegt werden.
- Batterien keinen übermäßigen Temperaturen wie Sonneneinstrahlung, Feuer usw. aussetzen.

Reinigung und Wartung

Der Bildschirm ist speziell behandelt. Verwenden Sie deshalb zum Reinigen nur das mitgelieferte Tuch oder ein weiches fusselfreies Tuch.
- Bei starker Verschmutzung feuchten Sie ein weiches, flusenfreies Tuch mit reinem Wasser oder einer Lösung aus 100 Teilen Wasser und 1 Teil eines neutralen Reinigungsmittels an, wischen Sie die Bildschirmoberfläche damit ab, und reiben Sie anschließend mit einem trockenen, weichen, flusenfreien Tuch gleichmäßig nach, bis die Oberfläche vollständig trocken ist.
- Die Bildschirmoberfläche darf nicht mit Fingernägeln oder anderen Gegenständen zerkratzt werden und es dürfen keine Gegenstände gegen den Bildschirm geschlagen werden, weil er beschädigt werden kann. Jeglicher Kontakt mit flüchtigen Substanzen, wie Insektenschutzmittel, Lösungsmittel usw. ist zu vermeiden, weil die Oberfläche beschädigt werden kann.

Verwenden Sie zum Reinigen des Gehäuses ein weiches trockenes Tuch.
- Bei starker Verschmutzung müssen Sie das Gehäuse mit einem weichen Tuch, das mit einer stark verdünnten, neutralen Reinigungsmittellösung angefeuchtet ist, reinigen. Wischen Sie das Gehäuse mit einem anderen weichen Tuch trocken.
- Es darf kein Reinigungsmittel auf die Bildschirmoberfläche gelangen. Falls Wassertropfen ins Geräteinnere gelangen, können Betriebsstörungen verursacht werden.
- Vermeiden Sie jeglichen Kontakt des Gehäuses mit flüchtigen Substanzen, wie Insektenschutzmitteln, Lösungsmitteln usw., weil das Gehäuse beschädigt werden und sich die Beschichtung ablösen kann. Außerdem darf das Gehäuse nicht über längere Zeit mit Gegenständen aus Gummi oder PVC in Berührung kommen.

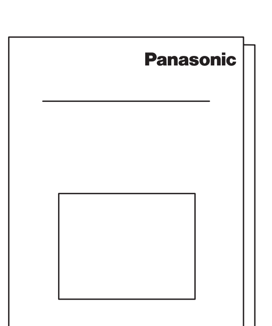
Verwendung von chemischen Reinigungstüchern
- Verwenden Sie keine chemischen Reinigungstücher für die Bildschirmoberfläche.
- Befolgen Sie die Gebrauchsanweisung der chemischen Reinigungstücher bei deren Anwendung zur Reinigung des Gehäuses.

Zubehör

Mitgeliefertes Zubehör

Kontrollieren Sie das mitgelieferte Zubehör auf Vollständigkeit 

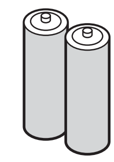
- ☐ Bedienungsanleitung



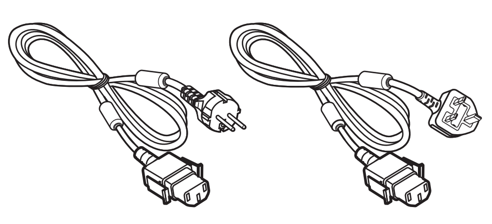
- ☐ CD-ROM (Bedienungsanleitung)
- ☐ Fernbedienung N2QAYB000691



- ☐ Batterien für die Fernbedienung (Grösse R6 (UM3) x 2)



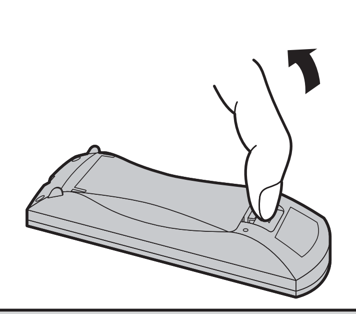
- ☐ Netzkabel



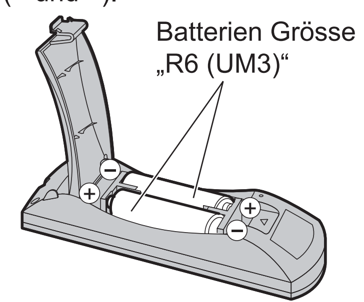
Fernbedienungsbatterien

Zwei Batterien der Grösse R6 sind notwendig.

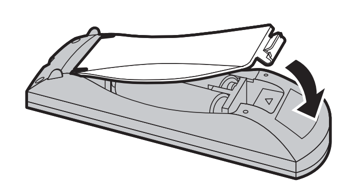
1. Den Haken ziehen und festhalten, dann den Batteriefachdeckel öffnen.



2. Die Batterien einlegen – dabei auf korrekte Polarität achten (+ und –).



3. Den Batteriefachdeckel wieder anbringen.



Tip:

Beim regelmäßigen Benutzen der Fernbedienung sollten die alten Batterien für eine längere Lebensdauer durch Alkali-Batterien ausgetauscht werden.

⚠ Vorsichtsmaßnahmen bei der Verwendung von Batterien

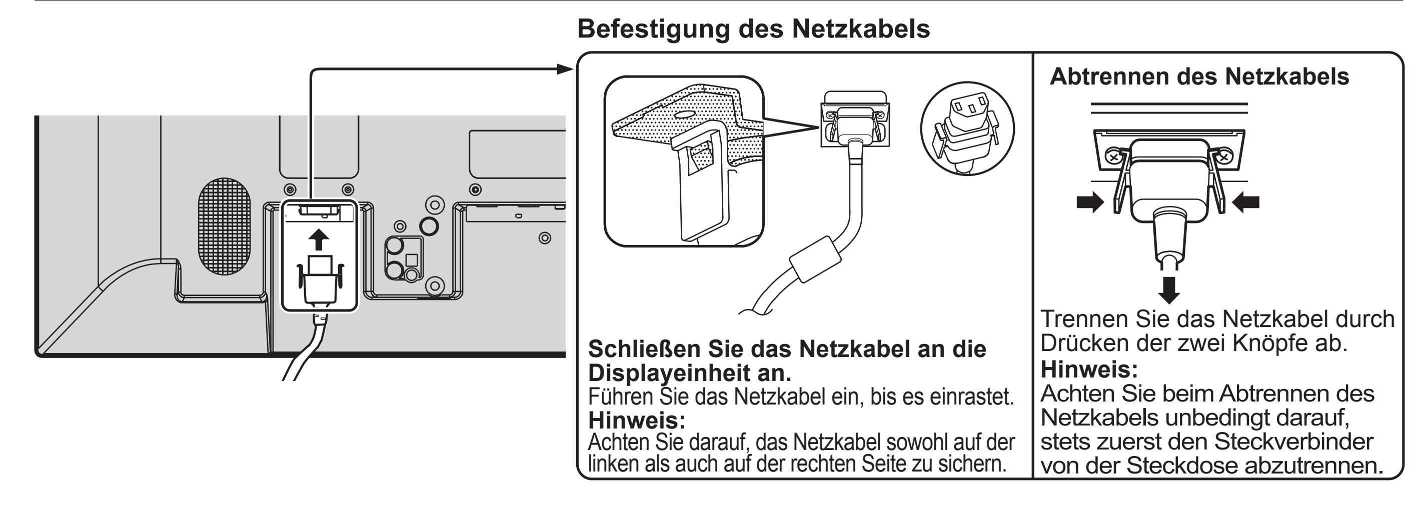
Ein falsches Einlegen der Batterien kann zum Auslaufen und zum Korrodieren und dadurch zu Beschädigungen der Fernbedienung führen.
Die Batterien sind auf umweltfreundliche Art zu entsorgen.

Beachten Sie die folgenden Vorsichtsmaßnahmen:

1. Die Batterien sollten immer paarweise ausgetauscht werden. Immer neue Batterien beim Auswechseln der alten verwenden.
2. Alte und neue Batterien sollten niemals gemischt werden.
3. Verschiedene Batteriearten nicht mischen (Beispiel: „Zink-Kohle“ und „Alkali“).
4. Niemals die Batterien aufladen, kurzschließen, zerlegen, aufheizen oder verbrennen.
5. Das Auswechseln der Batterien wird notwendig, wenn das Display auf die Fernbedienung nur noch gelegentlich oder gar nicht mehr reagiert.
6. Batterien dürfen weder verbrannt noch zerlegt werden.
   Batterien keinen übermäßigen Temperaturen wie Sonneneinstrahlung, Feuer usw. aussetzen.

Anschlüsse

Anschluss und Befestigung des Netzkabels



Anschluss an die Videoausrüstung

AUDIO IN (COMPOSITE)
Den Audioausgang eines Gerätes, das mit VIDEO verbunden ist, anschließen.
(siehe Seite 9)

AV IN
HDMI1, HDMI2
HDMI-Eingangsbuchse
(siehe Seite 9)

DVI-D IN, DVI-D OUT
DVI-D Eingangs-/Ausgangsbuchse
(siehe Seite 10)

VIDEO
Composite Video Eingangsbuchse
(siehe Seite 9)

AUDIO (COMPOSITE)
R AUDIO L
AUDIO IN
AUDIO (DVI-D/PC)
DVI-D IN
DVI-D OUT
PC IN
VIDEO
G/Y
2 1
HDMI AV IN
R/PR/CR
B/PB/CB
SERIAL IN
SERIAL OUT
AUDIO IN
AUDIO (COMPONENT/RGB)
COMPONENT/RGB IN

SERIAL IN, SERIAL OUT
SERIAL-Eingangs-/-Ausgangsbuchse
Steuerung des Displays über den PC-Anschluss
(siehe Seite 12)

AUDIO IN (COMPONENT / RGB)
Den Audioausgang eines Gerätes, das mit COMPONENT/ RGB IN verbunden ist, anschließen.
(siehe Seite 9)

PC IN
PC-Eingangsbuchse
(siehe Seite 11).

AUDIO IN (DVI-D / PC)
Den Audioausgang eines Gerätes, das mit DVI-D IN, PC IN verbunden ist, anschließen.
(siehe Seite 10, 11)

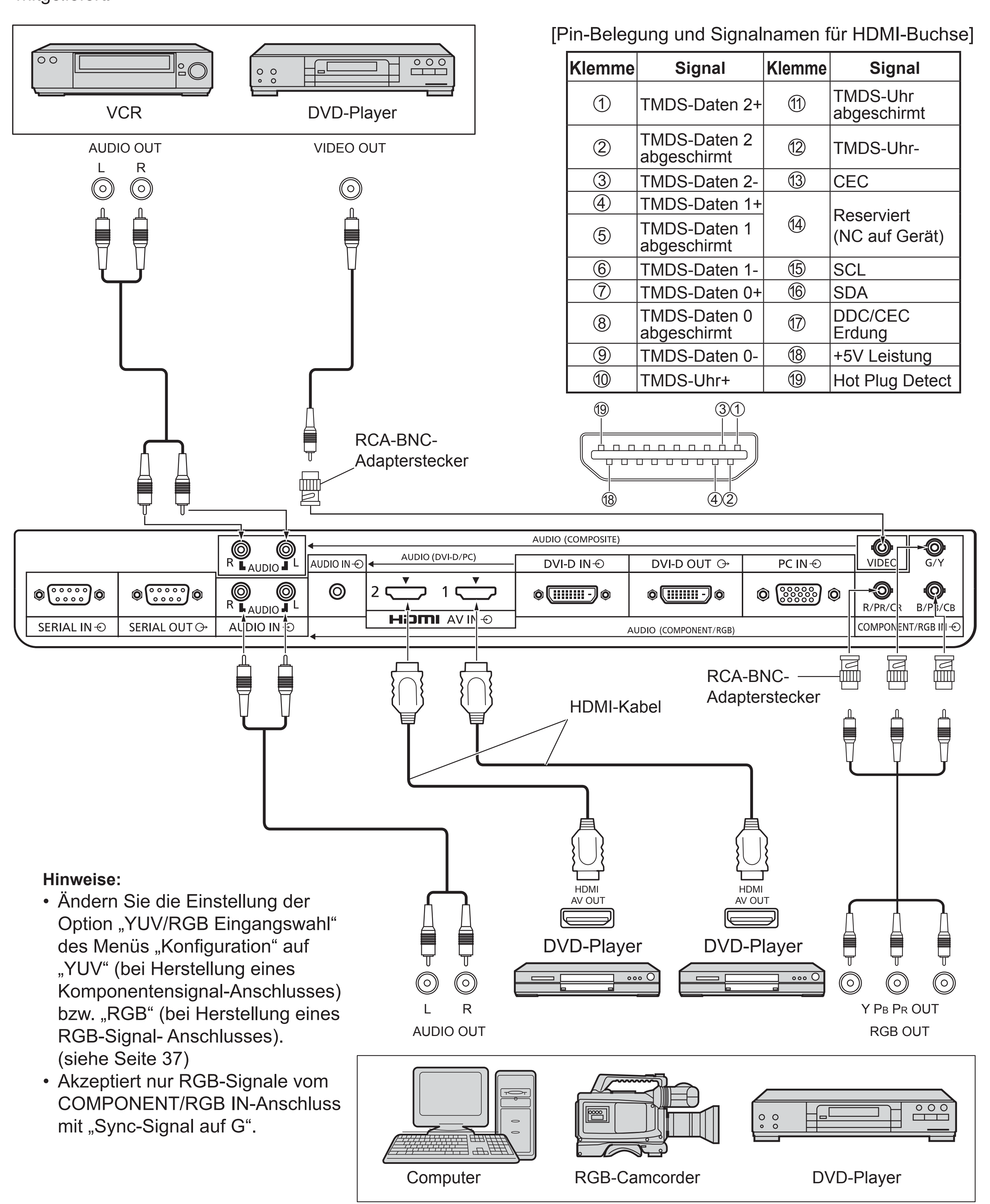
COMPONENT/RGB IN
Component/RGB Video-Eingangsbuchse
(siehe Seite 9)

VIDEO-, COMPONENT- / RGB IN- und HDMI-Anschluss

Hinweis:
Zusätzliche Geräte, Kabel und Adapterstecker, die auf dem Schaubild angezeigt werden, werden mit diesem Gerät nicht mitgeliefert.

[Pin-Belegung und Signalnamen für HDMI-Buchse]

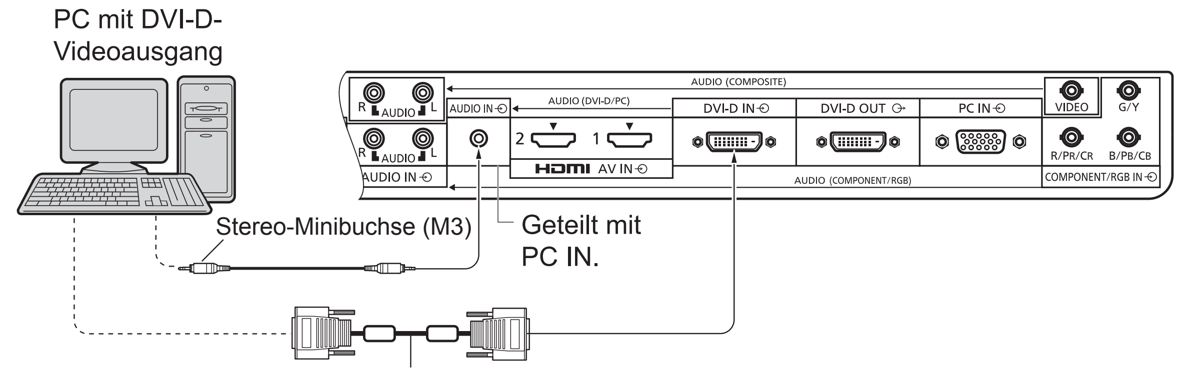
Klemme	Signal	Klemme	Signal
①	TMDS-Daten 2+	⑪	TMDS-Uhr abgeschirmt
②	TMDS-Daten 2 abgeschirmt	⑫	TMDS-Uhr-
③	TMDS-Daten 2-	⑬	CEC
④	TMDS-Daten 1+	⑭	Reserviert (NC auf Gerät)
⑤	TMDS-Daten 1 abgeschirmt		
⑥	TMDS-Daten 1-	⑮	SCL
⑦	TMDS-Daten 0+	⑯	SDA
⑧	TMDS-Daten 0 abgeschirmt	⑰	DDC/CEC Erdung
⑨	TMDS-Daten 0-	⑱	+5V Leistung
⑩	TMDS-Uhr+	⑲	Hot Plug Detect



Hinweise:

- Ändern Sie die Einstellung der Option „YUV/RGB Eingangswahl“ des Menüs „Konfiguration“ auf „YUV“ (bei Herstellung eines Komponentensignal-Anschlusses) bzw. „RGB“ (bei Herstellung eines RGB-Signal- Anschlusses). (siehe Seite 37)
- Akzeptiert nur RGB-Signale vom COMPONENT/RGB IN-Anschluss mit „Sync-Signal auf G“.

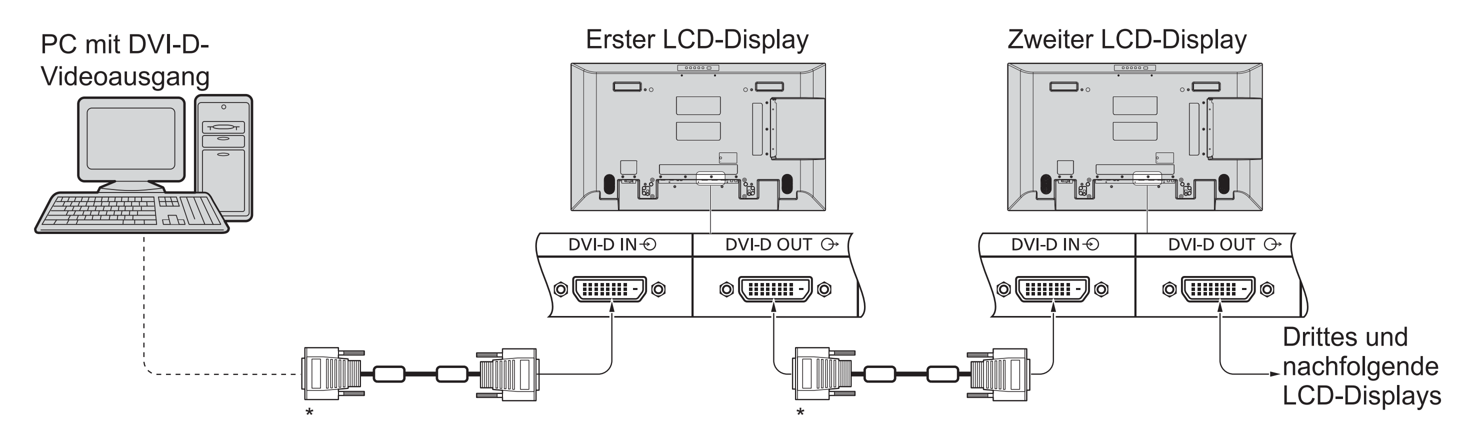
DVI-D IN-, DVI-D OUT-Anschluss



DVI-Videokabel mit Ferritkern (innerhalb von 5m)

Daisy-Chain-Verbindung

Bei der Verwendung des Multi-Monitors können mehrere LCD-Displays in einer Reihe geschaltet werden.

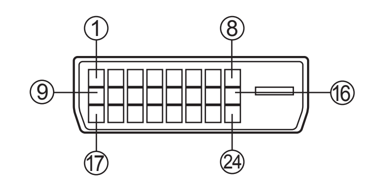


* DVI-Videokabel mit Ferritkern

Hinweise:

- Mit einer Daisy-Chain können bis zu 10 Displays verbunden werden; die Anzahl verbundener Displays kann jedoch durch ein zu verwendendes Kabel, Signal oder Gerät begrenzt werden.
- HDCP kann mit bis zu 8 Displays in einer Reihe geschaltet werden.

Stiftanordnung des DVI-D Eingangs-/Ausgangsanschlusses



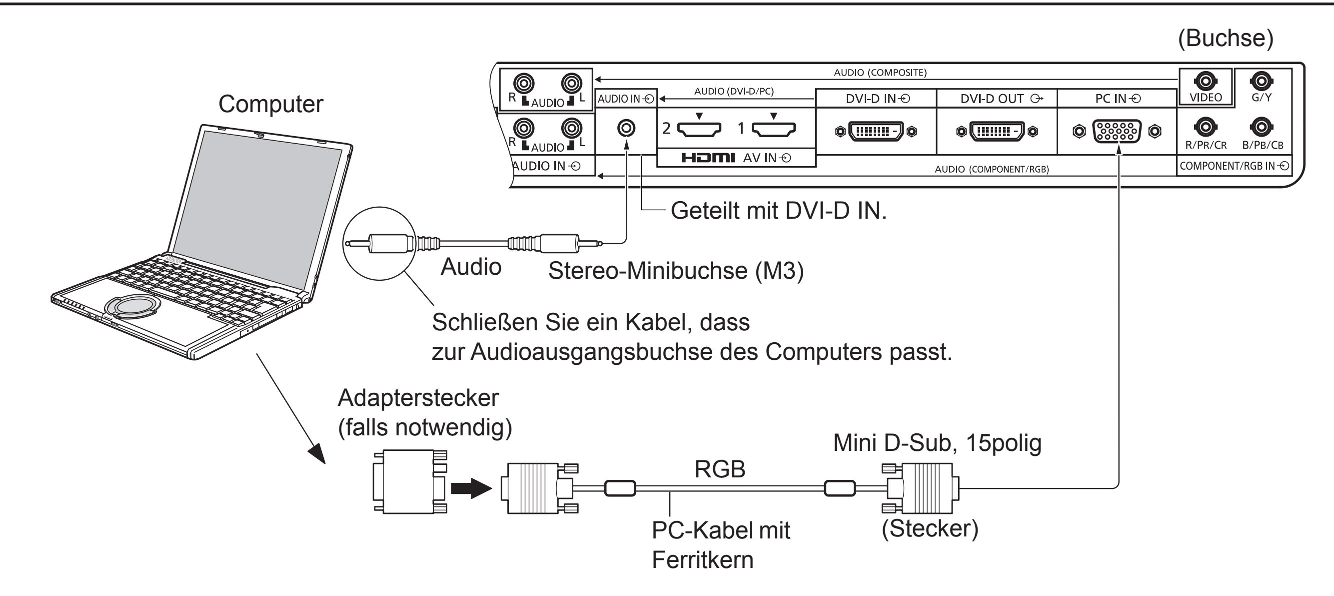
Ansicht der Anschlusstafel

Klemme	Signal	Klemme	Signal
1	T.M.D.S. Daten 2-	13	—
2	T.M.D.S. Daten 2+	14	+5 V Gleichstrom
3	T.M.D.S. Daten 2 abgeschirmt	15	Masse
4	—	16	Hot plug detect
5	—	17	T.M.D.S. Daten 0-
6	DDC Takt	18	T.M.D.S. Daten 0+
7	DDC Daten	19	T.M.D.S. Daten 0 abgeschirmt
8	—	20	—
9	T.M.D.S. Daten 1-	21	—
10	T.M.D.S. Daten 1+	22	T.M.D.S. Takt abgeschirmt
11	T.M.D.S. Daten 1 abgeschirmt	23	T.M.D.S. Takt+
12	—	24	T.M.D.S. Takt-

Hinweise:

- Die in den Abbildungen gezeigten zusätzlichen Geräte und Kabel sind nicht im Lieferumfang enthalten.
- Verwenden Sie ein DVI-D-Kabel mit Ferritkern, das dem DVI-Standard entspricht. In Abhängigkeit von der Länge oder Qualität des Kabels kann eine Beinträchtigung des Bilds auftreten.

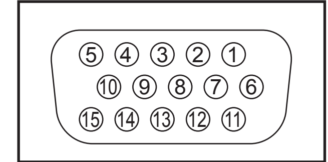
Anschluss an die PC-Eingangsbuchsen



Hinweise:

- Computersignale mit einer Horizontalabtastfrequenz von 30 bis 110 kHz und einer Vertikalabtastfrequenz von 48 bis 120 Hz lassen sich verwenden. (Signale mit mehr als 1.200 Zeilen können nicht richtig wiedergegeben werden.)
- Die Anzeigeauflösung beträgt maximal 1.440 × 1.080 Punkte mit einem Bildseitenverhältnis von „4:3“ und 1.920 × 1.080 Punkte mit dem Bildseitenverhältnis „16:9“. Falls die Anzeigeauflösung diese Maxima übersteigt, können feine Details nicht mit ausreichender Klarheit wiedergegeben werden.
- Die PC-Eingangsbuchsen sind DDC2B-kompatibel. Falls der anzuschließende Computer nicht mit DDC2B-kompatibel ist, muss der Computer beim Anschließen entsprechend eingestellt werden.
- Es gibt auch Computer, die sich nicht am Display anschließen lassen.
- Für den Anschluss eines DOS/V-kompatiblen Computers mit einer 15poligen Mini D-Sub-Buchse ist kein Adapter notwendig.
- Der in der Abbildung gezeigte Computer dient nur zur Erklärung.
- Die in den Abbildungen gezeigten zusätzlichen Geräte und Kabel sind nicht im Lieferumfang enthalten.
- Panasonic empfiehlt die Verwendung eines PC-Kabels mit Ferritkern.
- Stellen Sie die Horizontal- und Vertikalabtastfrequenzen der PC-Signale nicht auf Werte ein, die außerhalb des vorgeschriebenen Frequenzbereichs liegen.

Am 15poligen Mini D-Sub-Stecker anliegende Signale

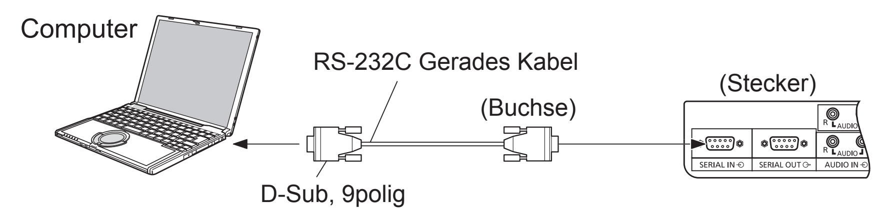


Klemmenbelegung des PC-Eingangsbuchse

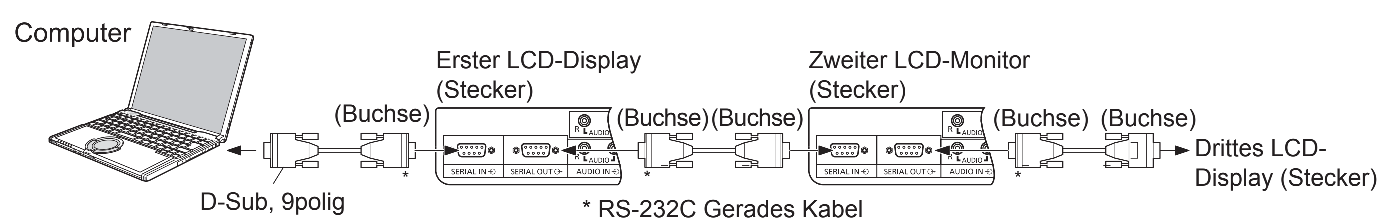
Klemme	Signal	Klemme	Signal	Klemme	Signal
①	R	⑥	GND (Masse)	⑪	NC (nicht verwendet)
②	G	⑦	GND (Masse)	⑫	SDA
③	B	⑧	GND (Masse)	⑬	HD/SYNC
④	NC (nicht verwendet)	⑨	+5 V GS	⑭	VD
⑤	GND (Masse)	⑩	GND (Masse)	⑮	SCL

Anschluss an die SERIAL-Buchsen

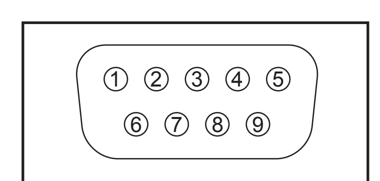
Für die Steuerung des Displays mit einem Computer wird die SERIAL-Buchse verwendet.



Zusätzlich kann ein bestimmtes LCD-Display über einen PC gesteuert werden, während mehrere LCD-Displays in einer Reihe geschaltet sind.



Hinweise:
- Zum Anschluss des Computers an das Display ein gerades RS-232C-Kabel verwenden.
- Der gezeigte Computer wird nur als Beispiel verwendet.
- Die in den Abbildungen gezeigten zusätzlichen Geräte und Kabel sind nicht im Lieferumfang eingeschlossen.
- Aktivieren Sie bei einer Daisy-Chain-Verbindung die Funktion „Serial Daisy Chain“ im Menü „Options“. (siehe Seite 43)
- Für einen in Reihe geschalteten Anschluss (Daisy Chain) verwenden Sie eine direkte Kabelverbindung, bei der die Adern an den Stiften mit den Nummern ② bis ⑧ angeschlossen werden.



Stiftanordnung für die SERIAL-Buchse

Die SERIAL-Buchse entspricht der Schnittstelle RS-232C, es ist deshalb möglich das Display mit einem angeschlossenen Computer zu steuern.
Im Computer muss dazu eine Software für das Senden und Empfangen von Steuerbefehlen installiert sein, die die nachstehenden Bedingungen erfüllen. Die Software kann mit einem Anwendungsprogramm für eine Programmiersprache zusammengestellt werden. Für Einzelheiten wird auf die Anleitungen der Computeranwendungsprogramms verwiesen.

Kommunikationsparameter

Signalpegel	Kompatibel mit RS-232C
Synchronisation	Asynchron
Baud-Übertragungsrate	9600 bps
Parität	Keine
Zeichenlänge	8 Bits
Stoppbit	1 Bit
Flussregelung	-

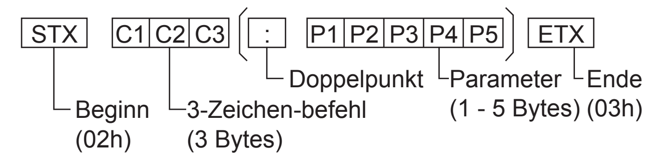
Signalbezeichnungen für SERIAL IN-Buchse

Klemme	Einzelheiten
②	R X D
③	T X D
④	DTR
⑤	GND (Masse)
⑥	DSR
⑦ ⑧	(bei diesem Gerät kurzgeschlossen)
① • ⑨	NC

Bei diesen Signalbezeichnungen handelt es sich um die in den Spezifikationen von Personalcomputern gebräuchlichen Bezeichnungen.

Grundformat der Steuerbefehle

Die Übertragung eines Steuersignals vom Computer beginnt mit einem STX-Signal, gefolgt vom Befehl, den Parametern und wird mit einem ETX-Signal abgeschlossen. Falls keine Parameter vorhanden sind, braucht kein Parametersignal gesendet zu werden.



Hinweise:

- Bei Übertragung mehrerer Befehle müssen Sie zuerst auf eine Reaktion dieses Gerätes auf den ersten Befehl warten, bevor der nächste Befehl übertragen wird.
- Bei Übertragung eines unzulässigen Befehls erhält der Computer die Fehlermitteilung „ER401“.
- Für genaue Anweisungen hinsichtlich der Verwendung der Befehle wenden Sie sich an einen autorisierten Kundendienst.

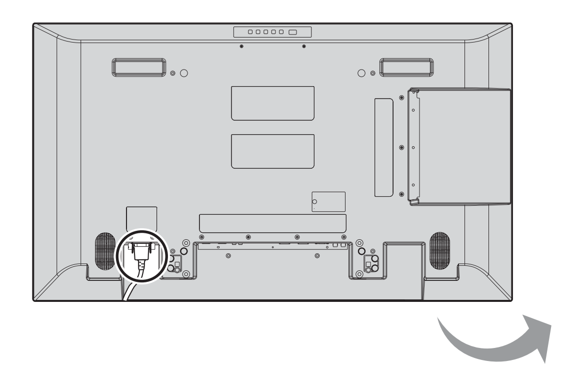
Befehl

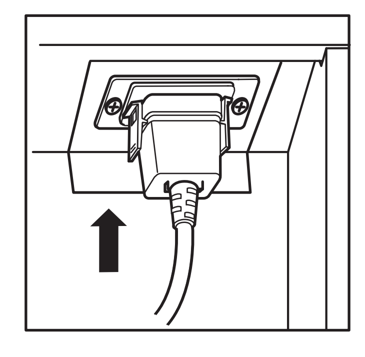
Befehl	Parameter	Steuerung
PON	Keine	Einschalten
POF	Keine	Ausschalten
AVL	***	Lautstärke 000 - 100
AMT	0	Automatische Tonabschaltung AUS
	1	Automatische Tonabschaltung EIN
IMS	Keine SL1 AV1 AV2 HM1 HM2 DV1 PC1	Eingangswahl (Umschaltung) SLOT-Eingang (SLOT INPUT) VIDEO-Eingang (VIDEO) COMPONENT/RGB IN-Eingang (Component) HDMI1-Eingang (HDMI1) HDMI2-Eingang (HDMI2) DVI-D IN-Eingang (DVI) PC IN-Eingang (PC)
DAM	Keine ZOOM FULL NORM ZOM2	Bildschirmbetriebsart (Umschaltung) Zoom1 16:9 4:3 Zoom2

Bei ausgeschaltetem Gerät reagiert dieses Display nur auf den Befehl „Gerät einschalten“ (PON).

Ein- und Ausschalten

Den Stecker des Netzkabels am Display anschließen.



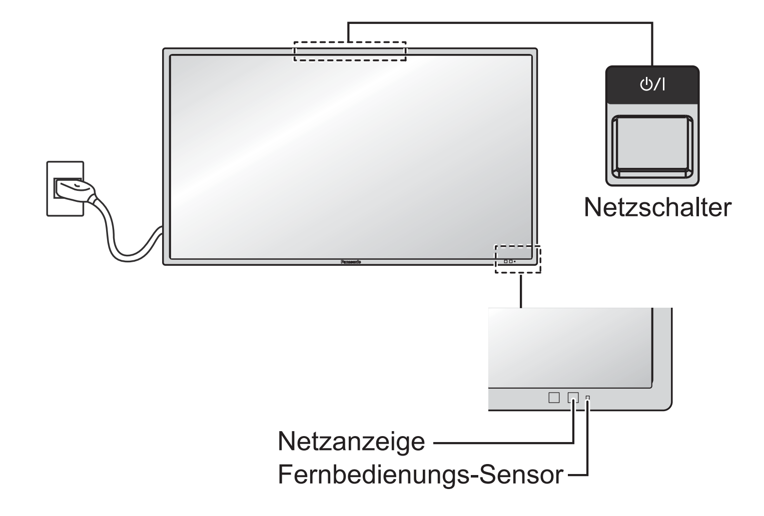


Anschluss des Steckers an eine Steckdose

Hinweise:
- Die Gerätestecker sind von Land zu Land unterschiedlich. Der rechts gezeigte Stecker kann sich von dem ihres Gerätes unterscheiden.
- Achten Sie beim Abtrennen des Netzkabels unbedingt darauf, stets zuerst den Steckverbinder von der Steckdose abzutrennen.

Den Netzschalter auf dem Display zum Einschalten des Gerätes drücken.

Netzanzeige: Grün





Den Netzschalter (POWER) auf der Fernbedienung zum Ausschalten des Displays drücken.

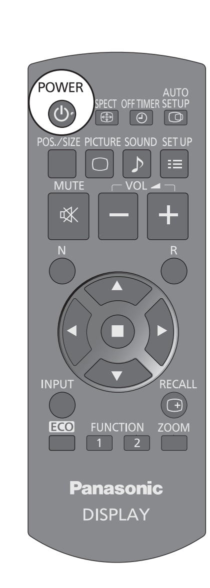
Netzanzeige: Rot (Bereitschaft)

Den Netzschalter (POWER) auf der Fernbedienung zum Einschalten des Displays drücken.

Netzanzeige: Grün

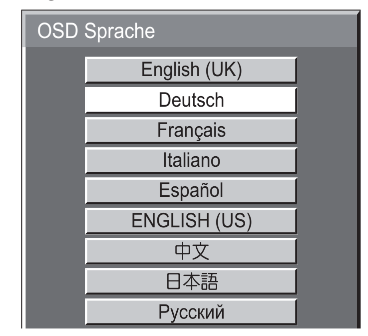
Zum Ausschalten des Gerätes bei eingeschaltetem Gerät oder Einstellung auf Betriebsbereitschaft den Netzschalter ⏻/I auf dem Display zum Ausschalten des Displays drücken.

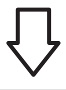
Hinweis:
Während der Verwendung der Energieeinsparungs-Funktion leuchtet die Betriebsanzeige bei ausgeschaltetem Gerät Orange auf.



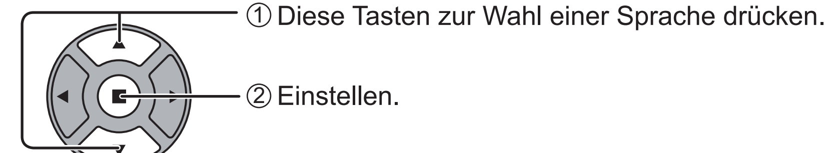
Beim erstmaligen Einschalten des Gerätes

Die folgende Bildschirmanzeige erscheint, wenn das Display zum ersten Mal eingeschaltet wird.
Wählen Sie die gewünschten Optionen mit den Tasten der Fernbedienung.
Die Tasten am Display sind zu diesem Zeitpunkt noch funktionsunfähig.





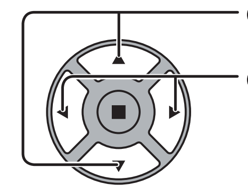
OSD Sprache



① Diese Tasten zur Wahl einer Sprache drücken.

② Einstellen.

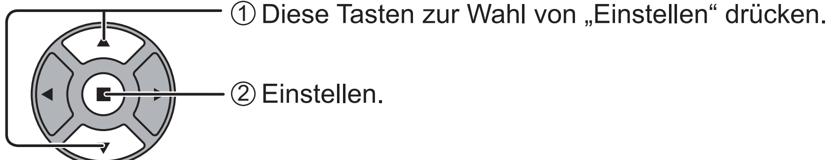
Uhrzeit-Einstellung



① Diese Tasten zur Wahl von „Wochentag“ oder „Uhrzeit“ drücken.

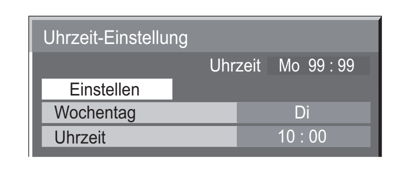
② Diese Tasten zur Einstellung von „Wochentag“ oder „Uhrzeit“ drücken.

Uhrzeit-Einstellung
Uhrzeit Mo 99 : 99
Einstellen
Wochentag Mo
Uhrzeit 99 : 99



① Diese Tasten zur Wahl von „Einstellen“ drücken.

② Einstellen.



Hinweise:

- Nachdem die Optionen eingestellt worden sind, erscheinen diese Bildschirmanzeigen beim nächsten Einschalten des Gerätes nicht mehr.
- Nach der ursprünglichen Einstellung können die Einstellungen dieser Optionen in den folgenden Menüs geändert werden.
  OSD Sprache (siehe Seite 34)
  Uhrzeit-Einstellung (siehe Seite 27)

Warnhinweis bei Einschalten
Der folgende Warnhinweis könnte beim Einschalten angezeigt werden:

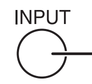
Vorkehrungen für Ausschalten bei Nichtbetätigung

Die Funktion „Ausschalten bei Nichtbetätigung“ ist aktiviert.

Wenn „Ausschalten bei Nichtbetätigung“ in den Menüs „Konfiguration“ auf „Ein“ gesetzt ist, wird bei jedem Einschalten des Geräts eine Warnmeldung angezeigt. (siehe Seite 31)

Dieses Meldungs-Display kann mit dem folgenden Menü eingestellt werden: Menü Options
Power On Message (siehe Seite 44)

Auswahl des Eingangssignals



Drücken Sie diese Taste, um das Eingangssignal auszuwählen, das von dem an das Display angeschlossenen Gerät wiedergegeben wird.



Das Eingangssignal ändert sich folgendermaßen:

→ HDMI1 → HDMI2 → VIDEO → Component* → PC → DVI

HDMI1: HDMI-Eingangsbuchse in AV IN (HDMI1).
HDMI2: HDMI-Eingangsbuchse in AV IN (HDMI2).
VIDEO: Video-Eingangsbuchse in VIDEO.
Component*: Component- oder RGB-Eingangsbuchse in COMPONENT/ RGB IN.
PC: PC-Eingangsbuchse in PC IN.
DVI: DVI-Eingangsbuchse in DVI-D IN.
* „Component“ kann je nach unter „YUV/RGB Eingangswahl“ gewählter Einstellung auch als „RGB“ angezeigt werden. (siehe Seite 37)

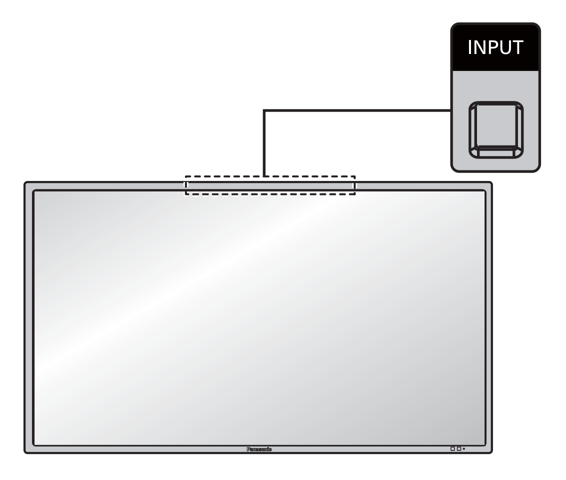
Wenn ein optionales Terminal-Board installiert ist:

→ HDMI1 → HDMI2 → SLOT INPUT → VIDEO → Component → PC → DVI

SLOT INPUT: Eingangbuchse in Terminal-Board

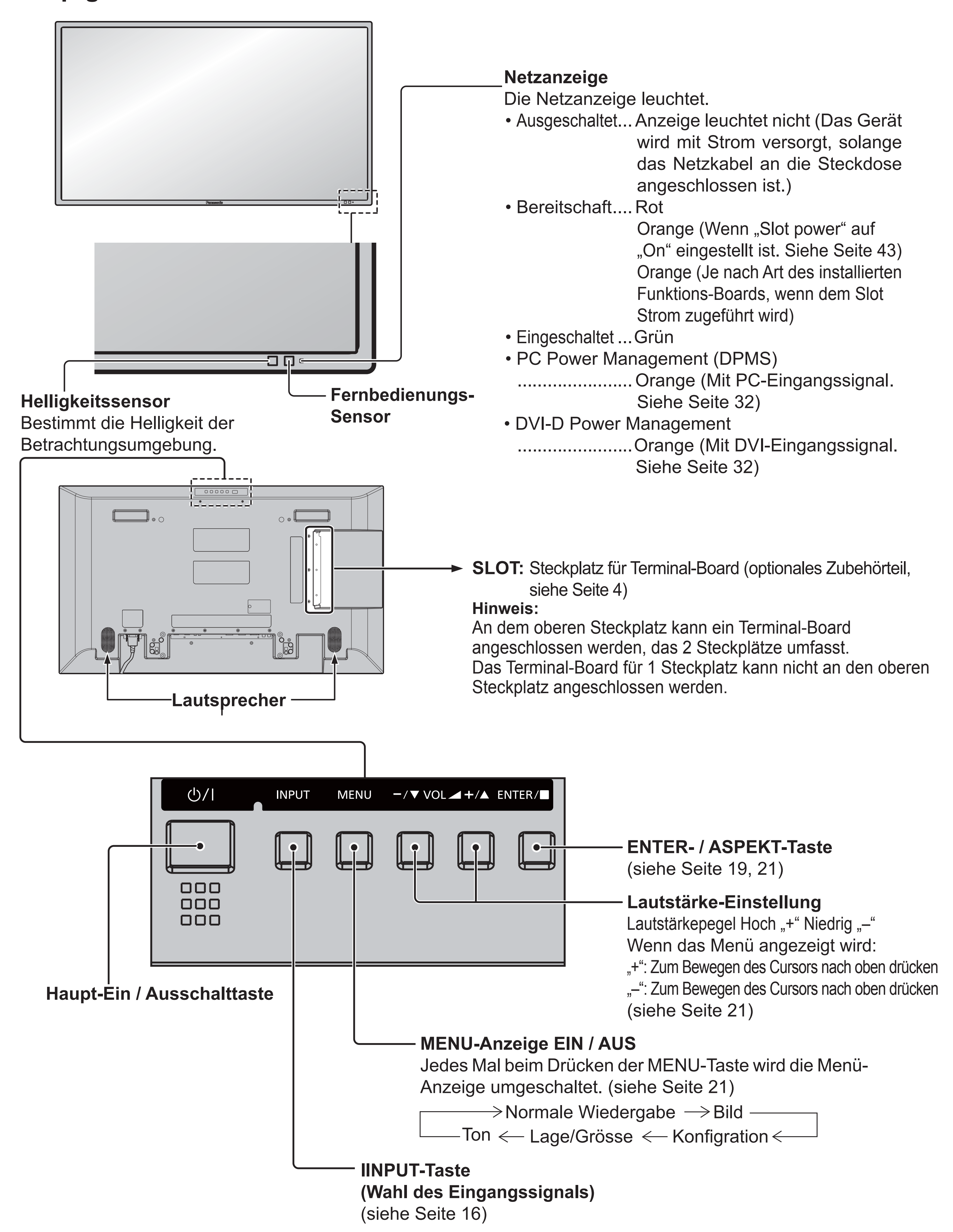
Hinweis:
Wenn ein nicht mit dem Display kompatibles Terminal-Board installiert ist, wird die Meldung „Non-Compatible Function Board“ angezeigt.

Hinweise:
- Sie können das Eingangssignal auch über die INPUT-Taste auf dem Gerät auswählen.
- Wählen Sie das Eingangssignal, das zur Quelle, die an die Component/RGB-Buchsen angeschlossen ist, passt. (siehe Seite 37)

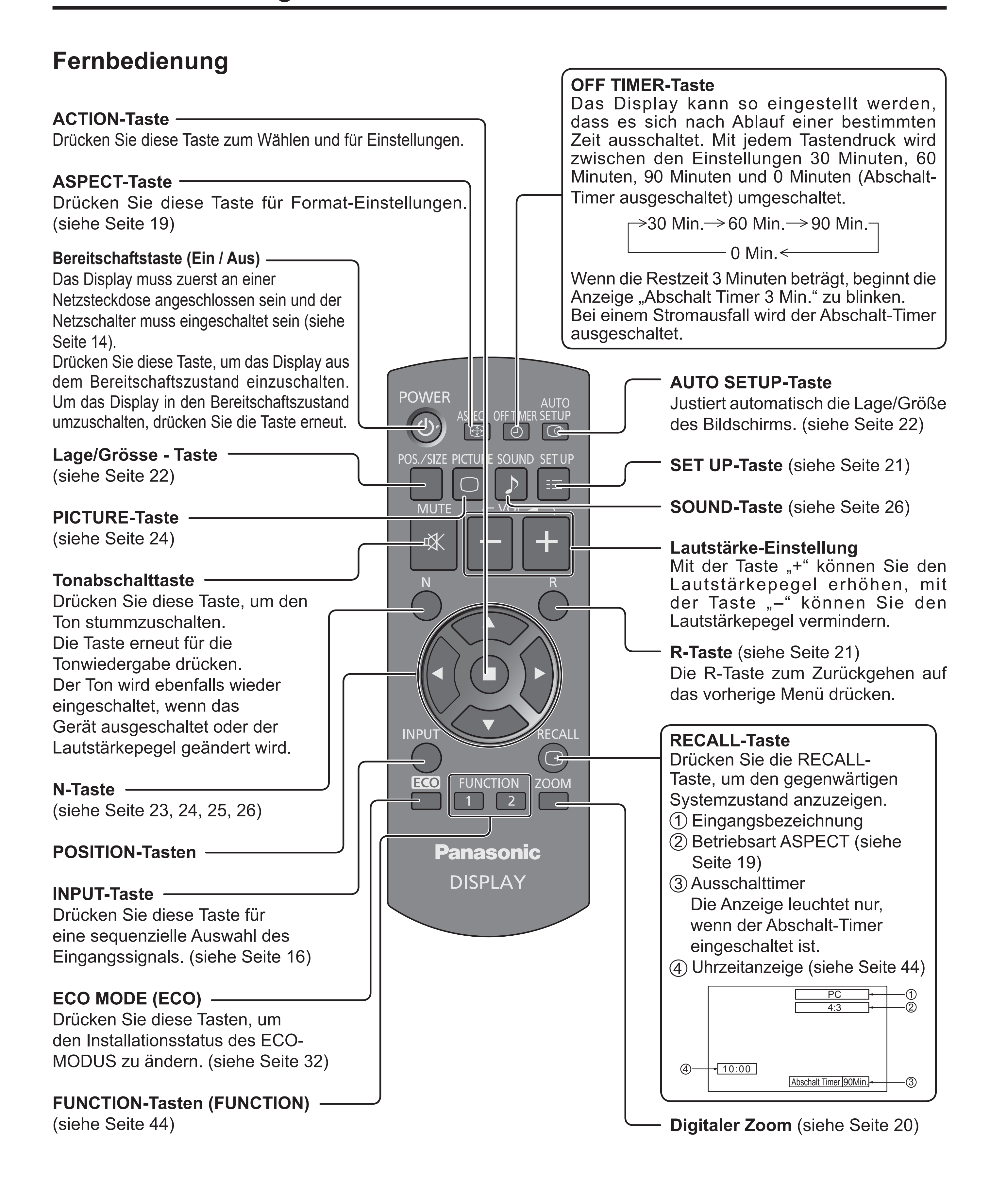


Grundbedienungselemente

Hauptgerät



Fernbedienung



ACTION-Taste
Drücken Sie diese Taste zum Wählen und für Einstellungen.

ASPECT-Taste
Drücken Sie diese Taste für Format-Einstellungen. (siehe Seite 19)

Bereitschaftstaste (Ein / Aus)
Das Display muss zuerst an einer Netzsteckdose angeschlossen sein und der Netzschalter muss eingeschaltet sein (siehe Seite 14).
Drücken Sie diese Taste, um das Display aus dem Bereitschaftszustand einzuschalten. Um das Display in den Bereitschaftszustand umzuschalten, drücken Sie die Taste erneut.

Lage/Grösse - Taste
(siehe Seite 22)

PICTURE-Taste
(siehe Seite 24)

Tonabschalttaste
Drücken Sie diese Taste, um den Ton stummzuschalten.
Die Taste erneut für die Tonwiedergabe drücken.
Der Ton wird ebenfalls wieder eingeschaltet, wenn das Gerät ausgeschaltet oder der Lautstärkepegel geändert wird.

N-Taste
(siehe Seite 23, 24, 25, 26)

POSITION-Tasten

INPUT-Taste
Drücken Sie diese Taste für eine sequenzielle Auswahl des Eingangssignals. (siehe Seite 16)

ECO MODE (ECO)
Drücken Sie diese Tasten, um den Installationsstatus des ECO-MODUS zu ändern. (siehe Seite 32)

FUNCTION-Tasten (FUNCTION)
(siehe Seite 44)

OFF TIMER-Taste
Das Display kann so eingestellt werden, dass es sich nach Ablauf einer bestimmten Zeit ausschaltet. Mit jedem Tastendruck wird zwischen den Einstellungen 30 Minuten, 60 Minuten, 90 Minuten und 0 Minuten (Abschalt-Timer ausgeschaltet) umgeschaltet.

→30 Min.→60 Min.→90 Min.→0 Min.

Wenn die Restzeit 3 Minuten beträgt, beginnt die Anzeige „Abschalt Timer 3 Min." zu blinken.
Bei einem Stromausfall wird der Abschalt-Timer ausgeschaltet.

AUTO SETUP-Taste
Justiert automatisch die Lage/Größe des Bildschirms. (siehe Seite 22)

SET UP-Taste (siehe Seite 21)

SOUND-Taste (siehe Seite 26)

Lautstärke-Einstellung
Mit der Taste „+" können Sie den Lautstärkepegel erhöhen, mit der Taste „–" können Sie den Lautstärkepegel vermindern.

R-Taste (siehe Seite 21)
Die R-Taste zum Zurückgehen auf das vorherige Menü drücken.

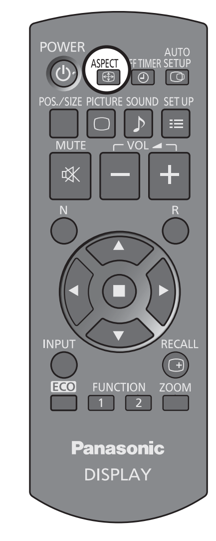
RECALL-Taste
Drücken Sie die RECALL-Taste, um den gegenwärtigen Systemzustand anzuzeigen.
① Eingangsbezeichnung
② Betriebsart ASPECT (siehe Seite 19)
③ Ausschalttimer
Die Anzeige leuchtet nur, wenn der Abschalt-Timer eingeschaltet ist.
④ Uhrzeitanzeige (siehe Seite 44)

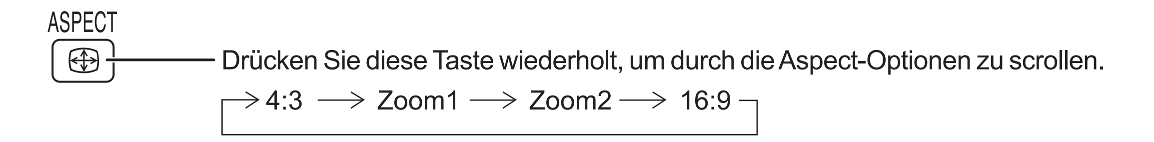
Digitaler Zoom (siehe Seite 20)

ASPEKT-Betriebsart (Bildformat)

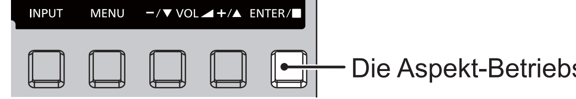
Auf dem Display kann ein Bild in maximaler Größe, einschließlich Breitbild (Kinoformat) wiedergegeben werden.

Hinweis:
Bitte beachten Sie, dass der Gebrauch der Funktion für Wahl des Bildseitenverhältnisses zum Schrumpfen oder Ausdehnen des Bilds bei Einsatz des Displays an einem öffentlichen Ort zu gewerblichen Zwecken oder im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung eine Verletzung der Urheberrechte darstellen kann. Vorführungen oder Änderungen von urheberrechtlich geschütztem Material zu gewerblichen Zwecken ohne schriftliche Genehmigung des Inhabers der Urheberrechte sind gesetzlich verboten.





[auf dem Gerät]



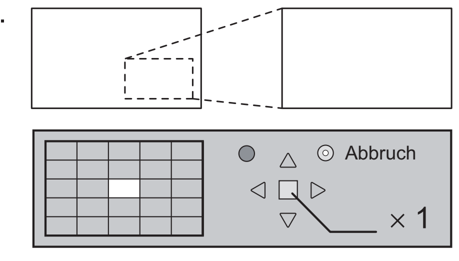
Die Aspekt-Betriebsart ändert sich jedes Mal beim Drücken der ENTER-Taste.

Hinweis:
Die Seitenverhältnis-Betriebsart wird für jeden Eingangsanschluss getrennt gespeichert.

Bildseitenverhältnis-Betriebsart	Bild ➡ vergrößerter Bildschirm	Beschreibung
16:9		Das Bild wird bildschirmfüllend angezeigt. Bei einem SD-Signal wird ein Bild mit einem Bildseitenverhältnis von 4:3 in horizontaler Richtung ausgedehnt und angezeigt. Diese Betriebsart ist zur Anzeige von anamorphotischen Bildern mit einem Bildseitenverhältnis von 16:9 geeignet.
4:3		Ein Bild mit einem Bildseitenverhältnis von 4:3 wird mit dem Original-Bildseitenverhältnis angezeigt. Am linken und rechten Bildschirmrand erscheinen schwarze Balken.
		Ein Bild mit einem Bildseitenverhältnis von 4:3 unter Signalen mit einem Bildseitenverhältnis von 16:9 wird mit dem Original-Bildseitenverhältnis angezeigt. Am linken und rechten Bildschirmrand erscheinen schwarze Balken.
Zoom1		Ein Bild im Letterbox-Format mit einem Bildseitenverhältnis von 16:9 wird in vertikaler und horizontaler Richtung so ausgedehnt, dass es den Bildschirm ausfüllt. Das Bild wird am oberen und unteren Bildschirmrand abgeschnitten.
Zoom2		Ein Bild im Letterbox-Format mit einem Bildseitenverhältnis von 16:9 wird in vertikaler und horizontaler Richtung so ausgedehnt, dass es den Bildschirm ausfüllt. Das Bild wird am oberen und unteren sowie am linken und rechten Bildschirmrand abgeschnitten.

Digitaler Zoom

Mit dieser Funktion wird die Vergrößerung eines bestimmten Bildteils angezeigt.



1 Rufen Sie die Anzeige der Bedienungsanleitung auf.



Zum Zugriff auf Digital-Zoom drücken.
Die Bedienungsanleitung wird angezeigt.

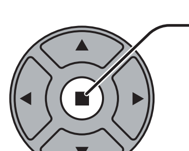


Wenn „Digitaler Zoom“ aktiviert ist, können nur die folgenden Tasten bedient werden.

[Fernbedienung]

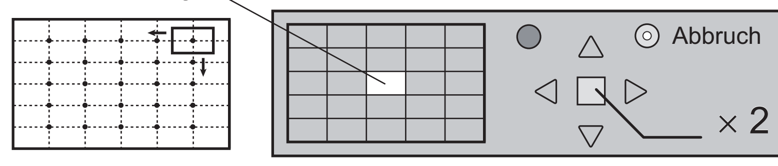
POSITION /
ACTION-Tasten

2 Den zu vergrössernden Bildteil wählen.



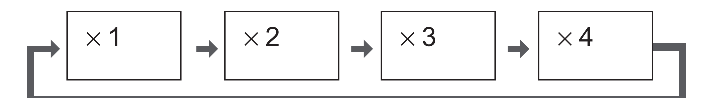
Zur Wahl des zu vergrössernden Bildteils drücken.



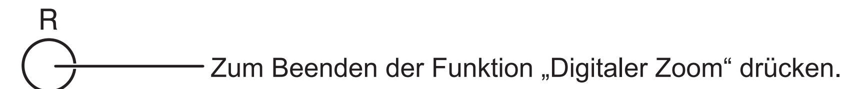


3 Die gewünschte Vergrößerung für die vergrößerte Wiedergabe wählen.

Jedes Mal beim Drücken dieser Taste ändert sich die Vergrösserung.
Folgendes wird im wiedergegebenen Bild angezeigt.



4 Rückgang auf normale Wiedergabe („Digitaler Zoom“ beenden).



Zum Beenden der Funktion „Digitaler Zoom“ drücken.

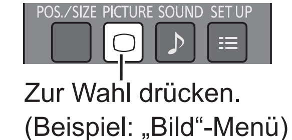
Hinweise:

- Wenn das Gerät ausgeschaltet wird (einschließlich Abschalt-Timer-Betrieb) wird die Funktion „Digitaler Zoom“ beendet.
- Die Funktion „Digitaler Zoom“ kann nicht zusammen mit den folgenden Funktionen gewählt werden:
  Wenn „MULTI DISPLAY“ auf „Ein“ eingestellt ist (siehe Seite 35).
  Wenn „Bildschirmschoner“ aktiviert ist (siehe Seite 29).
- Während der Verarbeitung des digitalen Zooms kann die Funktion zur Anpassung von „Lage/Grösse“ nicht verwendet werden.

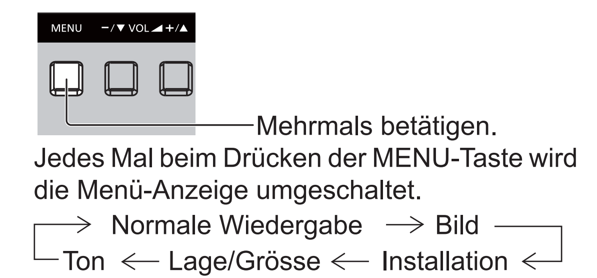
Menü-Anzeigen auf dem Bildschirm

	Fernbedienung	Hauptgerät

1 Rufen Sie die Menü-Anzeige auf.



Zur Wahl drücken.
(Beispiel: „Bild"-Menü)

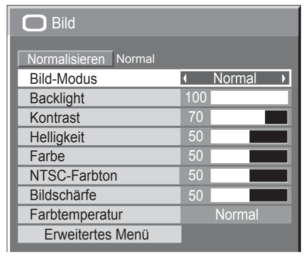


Mehrmals betätigen.

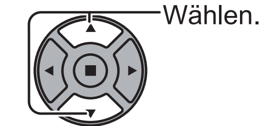
Jedes Mal beim Drücken der MENU-Taste wird die Menü-Anzeige umgeschaltet.

→ Normale Wiedergabe → Bild → Installation → Lage/Grösse → Ton →

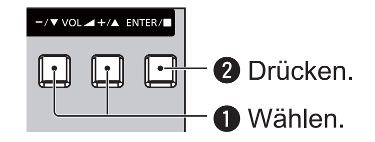
2 Wählen Sie eine Option.



(Beispiel: „Bild"-Menü)

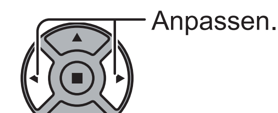


Wählen.

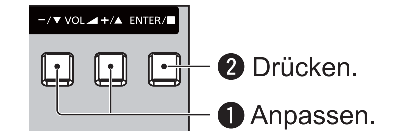


❷ Drücken.
❶ Wählen.

3 Einstellen.

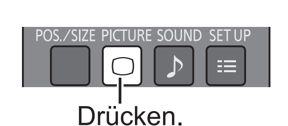


Anpassen.



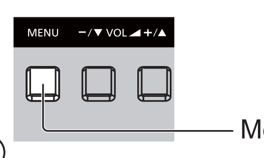
❷ Drücken.
❶ Anpassen.

4 Verlassen Sie die Menü-Anzeige.



Drücken.

Durch Drücken von (R) wird auf die vorige Anzeige zurückgekehrt.

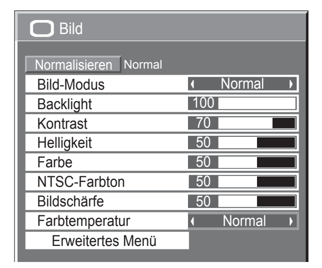


Mehrmals betätigen.

Menüanzeigeliste

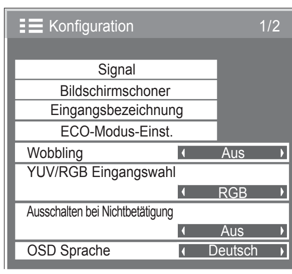
Hinweis: Ein Menü, das nicht eingestellt werden kann, ist ausgegraut. Die einstellbaren Menü-Änderungen hängen vom Signal, vom Eingang und der Menü-Einstellung ab.

Bild-Menü



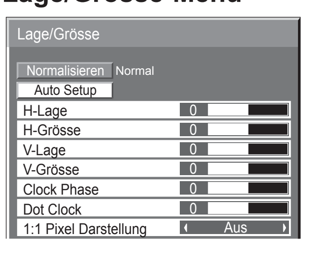
siehe Seite 24, 25

Konfiguration-Menü



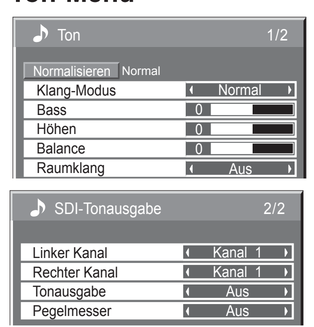
siehe Seite 27-41

Lage/Grösse-Menü



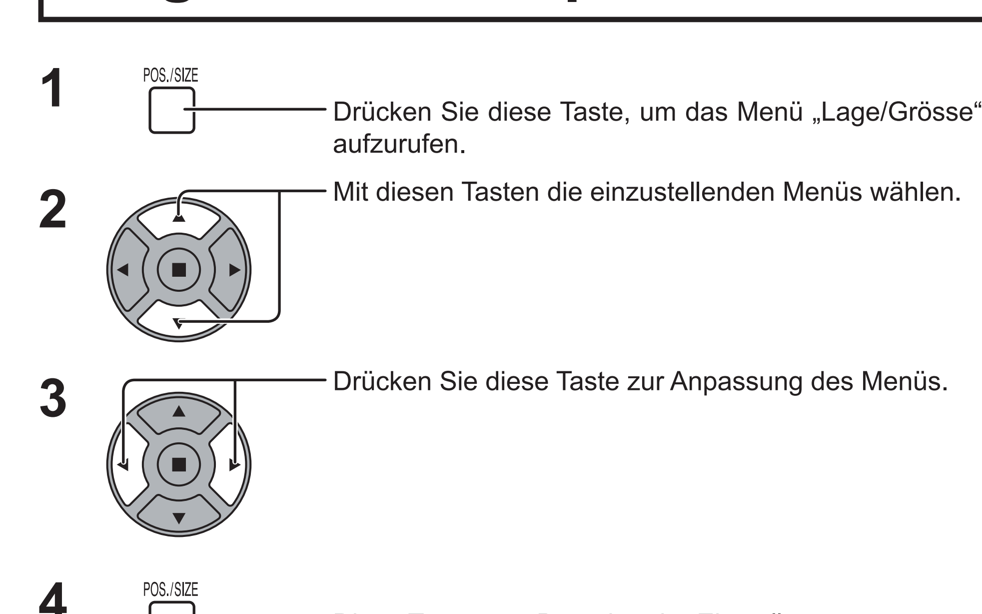
siehe Seite 22, 23

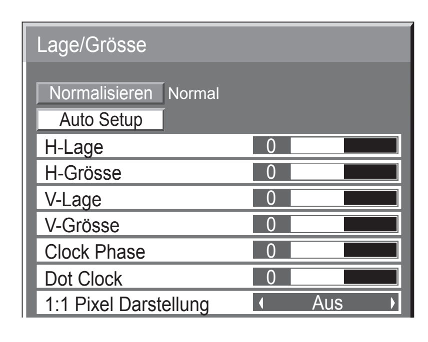
Ton-Menü



siehe Seite 26

Lage/Grösse anpassen



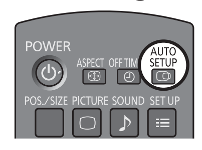


Hinweise:
Punkte, die nicht eingestellt werden können, erscheinen in grauer Darstellung.
Die jeweils einstellbaren Punkte richten sich nach dem Eingangssignal und Anzeigemodus.

Hinweis:
Wenn ein „Cue“- oder „Rew“-Signal von einem Videorecorder oder DVD- Spieler empfangen wird, verschiebt sich die Bildposition nach oben oder unten. Diese Bewegung der Bildposition kann nicht mit der Funktion zur Einstellung von Bild Lage/Grösse gesteuert werden.

Auto Setup Justiert H-Lage/V-Lage, H-Grösse/V-Grösse, Dot Clock und Clock Phase automatisch, wenn das RGB- oder PC-Signal anliegt.
Diese Einstellung ist nur aktiv, wenn ein PC- oder RGB-Signal eingeht und das Seitenverhältnis auf „16:9“ steht.

Benutzung der Fernbedienung

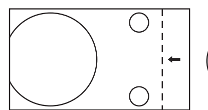


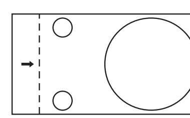
Wenn Sie auf der Fernbedienung AUTO SETUP drücken, wird „Auto Setup“ ausgeführt.

Wenn „Auto Setup“ nicht funktioniert, wird „Ungültig“ angezeigt.

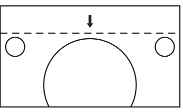
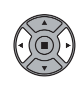
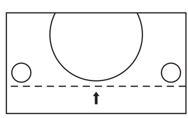
Hinweise:
- Möglicherweise funktioniert Auto Setup nicht, wenn ein abgeschnittenes oder dunkles Bild eingespeist wird. Wechseln Sie in diesem Fall zu einem hellen Bild mit deutlich dargestellten Rändern und anderen Objekten. Versuchen Sie dann erneut, Auto Setup durchzuführen.
- Je nach Signal tritt nach Auto Setup möglicherweise eine fehlerhafte Anpassung auf. Nehmen Sie bei Bedarf eine Feineinstellung der Lage/Größe vor.
- Wenn Auto Setup für ein XGA-Signal mit der vertikalen Frequenz 60Hz (1024×768@60Hz und 1366×768@60Hz) nicht richtig eingestellt werden kann, führt unter Umständen die Vorauswahl des einzelnen Signals im „XGA-Modus“ (siehe Seite 39) zu einem richtigen Auto Setup.
- Auto Setup funktioniert nicht ordnungsgemäß, wenn ein Signal, beispielsweise zusätzliche Informationen, über die gültige Bildperiode hinaus aufgesetzt wird oder die Intervalle zwischen der Synchronisierung und den Bildsignalen kurz sind.
- Wenn Auto Setup nicht richtig durchgeführt werden kann, wählen Sie einmal „Normalisieren“ aus und drücken Sie ACTION (■). Stellen Sie dann Lage/Grösse manuell ein.
- Wenn das Bild im Ergebnis einer Auto Setup in horizontaler Richtung verschoben ist, führen Sie einen Dot Clock-Abgleich durch.

H-Lage Stellen Sie die waagerechte Position ein.

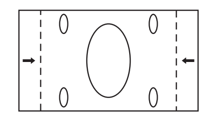
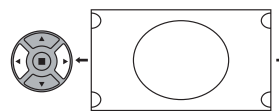




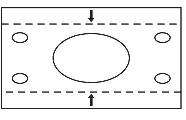
V-Lage Stellen die senkrechte Position ein.

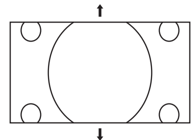




H-Grösse Stellen Sie die waagerechte Grösse ein.

V-Grösse Stellen Sie die senkrechte Grösse ein.

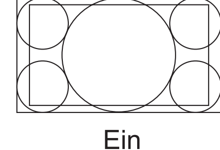
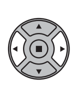
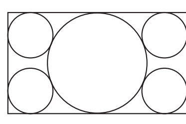




Clock Phase **(Bei einem Eingangssignal vom Typ Component, RGB und PC)**
Beseitigen Sie Flimmern und Verzerrung.

Dot Clock **(Bei einem Eingangssignal vom Typ Component, RGB und PC)**
Ein periodisch gestreiftes Interferenzmuster (Rauschen) kann auftreten, wenn ein gestreiftes Muster angezeigt wird. Führen Sie die Einstellung in diesem Fall so durch, dass ein solches Rauschen minimiert wird.

Over scan Schalten Sie die Over Scan-Funktion für das Bild Ein/Aus.
Folgende Signale können konfiguriert werden:
525i, 525p, 625i, 625p, 750/60p, 750/50p (Component Video, DVI, HDMI)

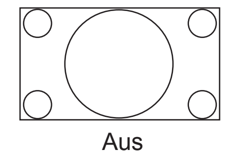
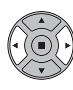
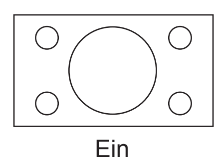




Ein Aus

Hinweise:
- „Aus“ ist nur im Seitenverhältnis „16:9“ wirksam.
- Wenn „Aus“ eingestellt ist, können „H-Grösse“ und „V-Grösee“ nicht eingestellt werden.

1:1 Pixel Darstellung Stellt die Display-Anzeigegröße ein, wenn ein Signal vom Typ 1125i oder 1125p eingegeben wird.

Hinweise:
- „Ein“ ist nur im Seitenverhältnis „16:9“ wirksam.
- Wählen Sie „Ein“, wenn Sie ein Eingangssignal mit einer Auflösung von 1920 × 1080 Bildpunkten wiedergeben möchten.
- Geeignetes Eingangssignal;
  1125 (1080) / 50i · 60i · 24sF · 24p · 25p · 30p · 50p · 60p
- Wählen Sie „Aus“, wenn ein Flimmern um das Bild herum erscheint.
- H-Grösse und V-Grösse können nicht eingestellt werden, wenn „Ein“ gewählt ist.

Aus Ein



Wenn die Anzeige Lage/Grösse aktiv ist und entweder Taste N auf der Fernbedienung zu einem beliebigen Zeitpunkt oder die Taste EINGABE (■) während „Normalisieren“ gedrückt wird, werden alle Einstellwerte (außer „Clock Phase“ und „Dot Clock“) auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt.

Bild-Einstellungen

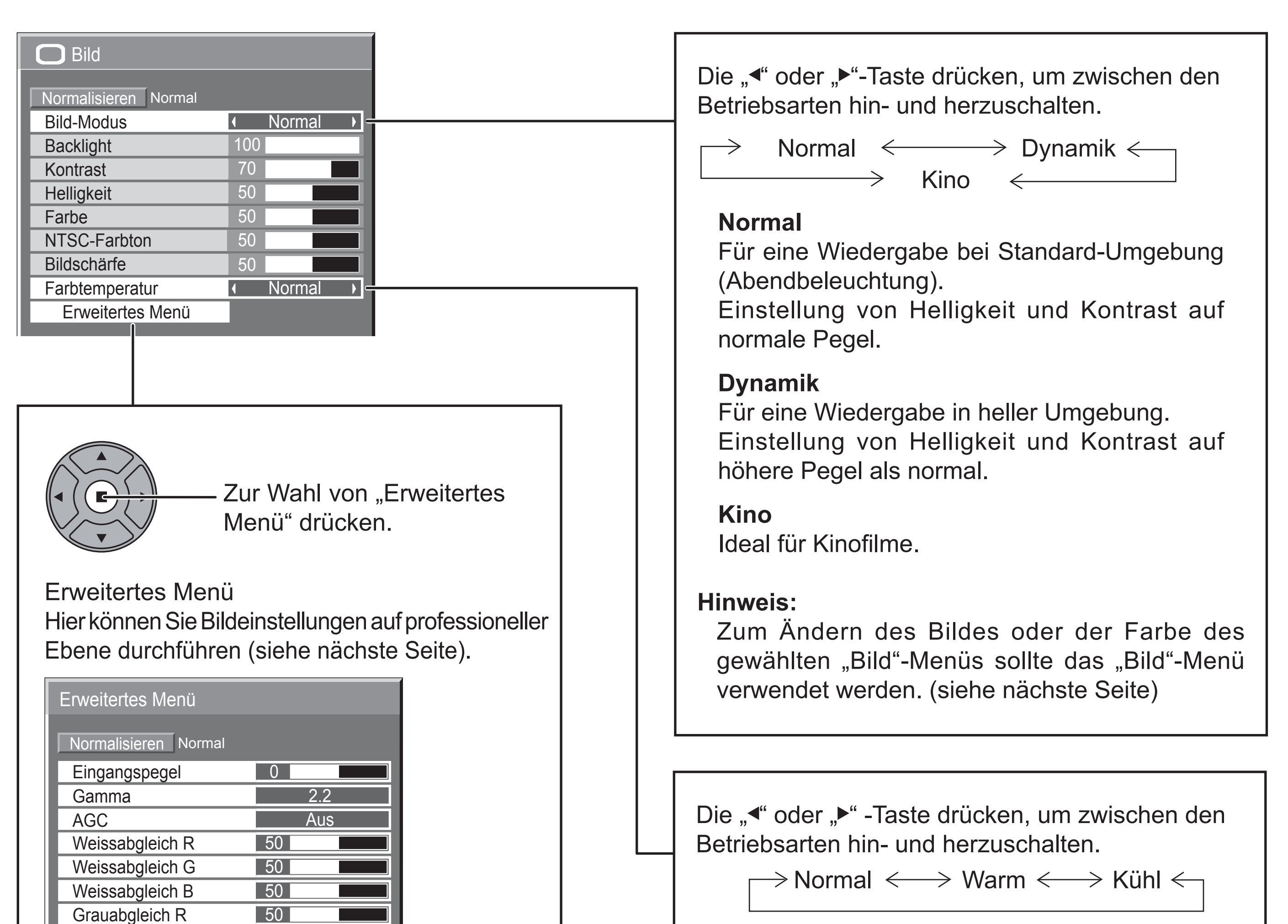
1 PICTURE — Zur Anzeige des „Bild“-Menüs drücken.

2 Die einzelnen einzustellenden Punkte wählen.

Mit diesen Tasten die einzustellenden Menüs wählen.

Das Bild hinter dem Menü durch Drücken der Tasten einstellen.

Hinweis:
Ein Menü, das nicht eingestellt werden kann, ist ausgegraut. Die einstellbaren Menü-Änderungen hängen vom Signal, vom Eingang und der Menü-Einstellung ab.



Tipp (N / Normalise Normalisieren)

Während das „Bild“-Menü angezeigt wird, werden beim Drücken der N-Taste auf der Fernbedienung bzw. von ACTION (■) während des „Normalisieren“ alle Einstellungen auf die Werte ab Werk zurückgestellt.

Gegenstand	Effekt	Einstellungen
Backlight	◀ Dunkler ▶ Heller	Justiert die Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung.
Kontrast	◀ Weniger ▶ Mehr	Wahl der richtigen Helligkeit und Dichte für den Raum.
Helligkeit	◀ Dunkler ▶ Heller	Einstellung für die bessere Wiedergabe von dunkleren Bildern wie Nachtszenen und schwarze Haare.
Farbe	◀ Weniger ▶ Mehr	Einstellung auf eine hellere Farbe.
NTSC-Farbton	◀ Rötlich ▶ Grünlich	Einstellung für eine bessere Hautfarbe.
Bildschärfe	◀ Weniger ▶ Mehr	Wiedergabe eines scharfen Bildes.

Hinweise:
- Die Einstellung „Farbe“ kann für das Videosignal angepasst werden.
- In jedem „Bild Funktion“ kann die Stufe für jeden Gegenstand (Backlight, Kontrast, Helligkeit, Farbe, NTSC-Farbton, Schärfe) geändert werden.
- Die Einstellungen für Normal, Dynamik und Kino werden entsprechend getrennt für jeden Eingangsanschluss gespeichert.
- Die „NTSC-Farbton“-Einstellung kann für das NTSC-Signal nur während des Video-Eingangssignals eingestellt werden.
- „Backlight“ kann angepasst werden, wenn „ECO-Modus“ auf „Benutzer“ und „Stromspar-Modus“ auf „Aus“ geschaltet sind. (siehe Seite 32)

Erweitertes Menü

Gegenstand	Effekt	Einzelheiten
Eingangspegel	◀ Weniger ▶ Mehr	Einstellung von Bildteilen, die besonders hell und schwer zu erkennen sind.
Gamma	◀ Oben ▶ Unten	S-Gamma ⟷ 2.0 ⟷ 2.2 ⟷ 2.6
AGC	◀ Aus ▶ Ein	Automatische Aufhellung von dunklen Bildsignalen.
Weissabgleich R	◀ Weniger ▶ Mehr	Einstellung des Farbtons für helle rote Bereiche.
Weissabgleich G	◀ Weniger ▶ Mehr	Einstellung des Farbtons für helle grüne Bereiche.
Weissabgleich B	◀ Weniger ▶ Mehr	Einstellung des Farbtons für helle blaue Bereiche.
Grauabgleich R	◀ Weniger ▶ Mehr	Einstellung des Farbtons für dunkle rote Bereiche.
Grauabgleich G	◀ Weniger ▶ Mehr	Einstellung des Farbtons für dunkle grüne Bereiche.
Grauabgleich B	◀ Weniger ▶ Mehr	Einstellung des Farbtons für dunkle blaue Bereiche.

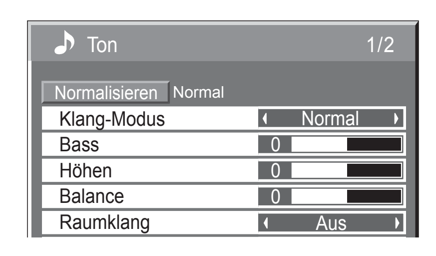
Hinweise:
- Die „W/B“-Einstellungen folgendermaßen ausführen.
  1. Den Farbton der hellen Bildteile mit „Weissabgleich R“, „Weissabgleich G“ und „Weissabgleich B“ einstellen.
  2. Den Farbton der dunklen Bildteile mit „Grauabgleich R“, „Grauabgleich G“ und „Grauabgleich B“ einstellen.
  3. Die Schritte **1** und **2** wiederholen.
  Die Schritte **1** und **2** haben jeweils Einfluß auf die einzelnen Einstellungen; die Einstellungen sollten für jeden Schritt wiederholt werden.
- Der Einstellungsbereich sollte für jeden Eingangs-Betriebsmodus separat gespeichert werden.
- Die Werte für den Einstellungsbereich sollten als Referenz verwendet werden.

Tipp (N / Normalise Normalisieren)

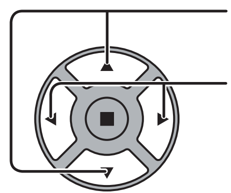
Wenn bei Anzeige des „Erweitertes Menü“-Menüs die N-Taste oder die ACTION (■)-Taste während des „Normalisierens“ gedrückt wird, werden alle Einstellungen auf die werkseitigen Werte zurückgesetzt.

Toneinstellungen

1 SOUND — Zur Anzeige des Ton-Menüs drücken.



2 Die einzelnen einzustellenden Punkte wählen.



Mit diesen Tasten die einzustellenden Menüs wählen.

Den gewünschten Lautstärkepegel durch Drücken der Tasten einstellen.

3 SOUND — Diese Taste zum Beenden der Einstellungs-Betriebsart drücken.

Gegenstand	Einzelheiten
Ton-Funktion	**Normal:** Wiedergabe des Originaltons. **Dynamik:** Verstärkt klaren Klang. **Klar:** Betont Stimmen.
Bass	Einstellung der tiefen Töne.
Höhen	Einstellung der hohen Töne.
Balance	Einstellung der rechten und linken Lautstärke.
Raumklang	„Ein“ oder „Aus“ wählen.

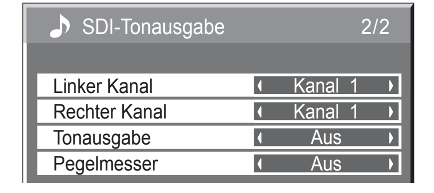
Hinweis: Die Einstellungen für Bass, Höhen und Raumklang werden für jeden Tonmodus separat gespeichert.

Tipp (N / Normalise Normalisieren)

Während das „Ton“-Menü angezeigt wird, werden beim Drücken der N-Taste auf der Fernbedienung bzw. von ACTION (■) während des „Normalisierens“ alle Einstellungen auf die werksseitigen Werte zurückgesetzt.

SDI-Tonausgabe

Dieses Menü ist nur dann verfügbar, wenn ein Steckplatz ausgewählt ist, auf den das folgende Terminal-Board passt:
HD-SDI Terminal Board mit Audio (TY-FB10HD)



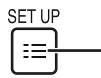
Gegenstand	Einzelheiten
Linker Kanal	**Kanal 1 bis Kanal 16** Zur Wahl des linken Audiokanals.
Rechter Kanal	**Kanal 1 bis Kanal 16** Zur Wahl des rechten Audiokanals.
Tonausgabe	**Ein ⟷ Aus** **Ein:** Zum Freigeben der Audioausgabe. **Aus:** Zum Sperren der Audioausgabe.
Pegelmesser	**Aus ⟷ Kan. 1-8 ⟷ Kan. 9-16** Zur Wahl der Audiokanäle, die im Audiopegelmesser angezeigt werden. Im Audiopegelmesser werden 8 Kanäle angezeigt, jeweils 4 Kanäle rechts und links. **Aus:** Verdeckt den Audiopegelmesser. **Kan. 1-8:** Zeigt den Audiopegelmesser an (Kan.1-8) **Kan. 9-16:** Zeigt den Audiopegelmesser an (Kan.9-16)

Uhrzeit-Einstellung / Timer-Einstellungen

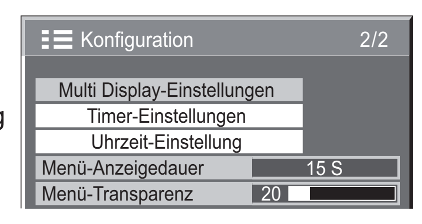
Mit dem Timer kann das Display ein- oder ausschaltet werden.

Vor der Einstellung des Timers sollte die aktuelle Uhrzeit wenn notwendig eingestellt werden.
Dann den Timer einstellen.

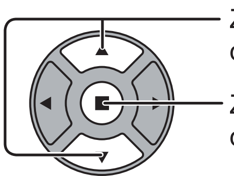
1



Diese Taste zur Anzeige des Installation-Menüs drücken.



2

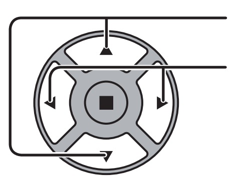


Zur Wahl von Timer-Einstellungen oder Uhrzeit Einstellung drücken.

Zur Anzeige der Timer-Einstellungen oder der Uhrzeit-Einstellung drücken.

Uhrzeit-Einstellung

1



Zur Wahl von Wochentag oder Uhrzeit drücken.

Diese Taste zur Einstellung von Wochentag oder Uhrzeit drücken.

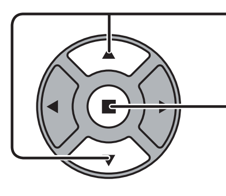
► Taste: Vorwärts

◄ Taste: Rückwärts

Hinweise:

- Das einmalige Drücken der Tasten „◄“ oder „►“ ändert die Uhrzeit in Schritten von einer Minute.
- Das Gedrückthalten der Tasten „◄“ oder „►“ ändert die Uhrzeit in Schritten von 15 Minuten.

2



Diese Taste der Wahl von „Einstellen“ drücken.

Zum Speichern der Uhrzeit-Einstellung drücken.

Hinweise:

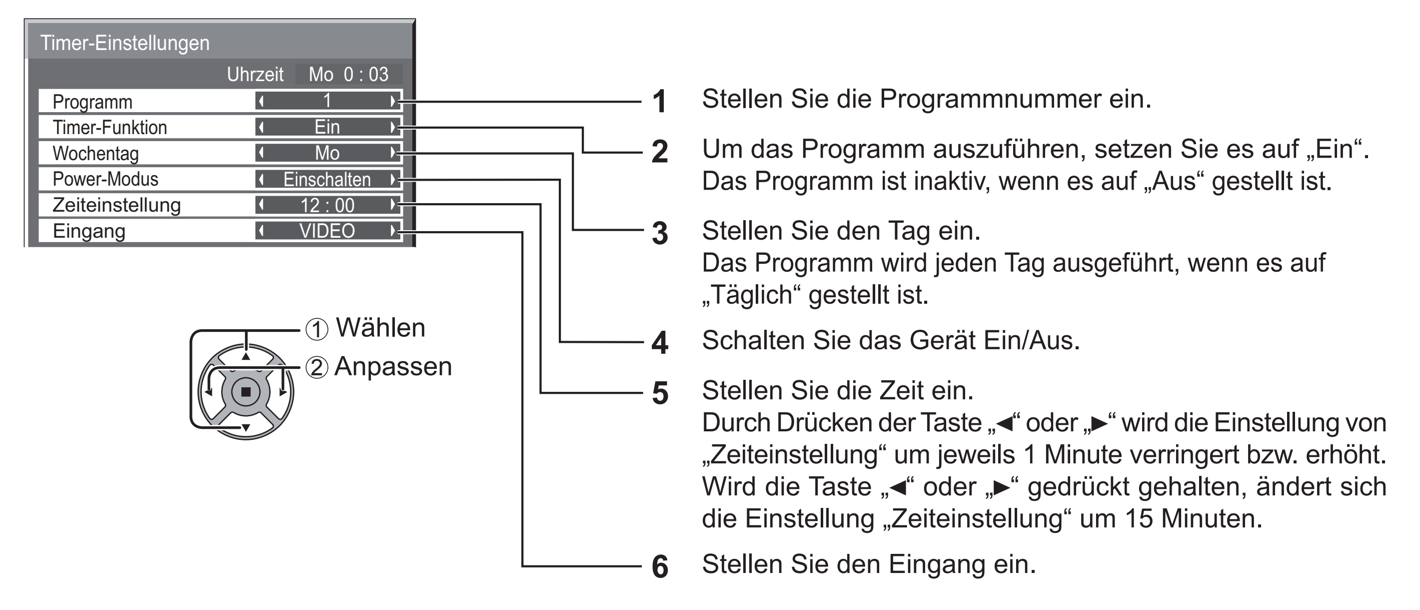
- „Einstellen“ kann erst gewählt werden, nachdem die Option Uhrzeit eingestellt worden ist.
- Die Optionen „Wochentag“ und „Uhrzeit“ können nur eingestellt werden, wenn für die aktuelle Uhrzeit eine andere Einstellung als „99:99“ vorgenommen wird.
- Die Einstellungen der Optionen „Wochentag“ und „Uhrzeit“ werden zurückgesetzt, wenn das Display aus einem der folgenden Gründe etwa 7 Tage lang ausgeschaltet bleibt:
  Drücken des ⏻/| -Schalters des Gerätes, um das Display auszuschalten.
  Abtrennen des Netzkabels.
  Unterbrechung der Stromversorgung.

Timer-Einstellungen

Stellen Sie ein Programm zum Ein/Aus schalten des Gerätes ein und wählen Sie das Eingangssignal zu einer bestimmten Zeit. Es können bis zu 20 Programme eingestellt werden.

[Einstellbeispiel]

Programm 1, Jeden Montag, 12:00, Einschalten, Eingang: VIDEO



1. Stellen Sie die Programmnummer ein.
2. Um das Programm auszuführen, setzen Sie es auf „Ein“. Das Programm ist inaktiv, wenn es auf „Aus“ gestellt ist.
3. Stellen Sie den Tag ein. Das Programm wird jeden Tag ausgeführt, wenn es auf „Täglich“ gestellt ist.
4. Schalten Sie das Gerät Ein/Aus.
5. Stellen Sie die Zeit ein. Durch Drücken der Taste „◄“ oder „►“ wird die Einstellung von „Zeiteinstellung“ um jeweils 1 Minute verringert bzw. erhöht. Wird die Taste „◄“ oder „►“ gedrückt gehalten, ändert sich die Einstellung „Zeiteinstellung“ um 15 Minuten.
6. Stellen Sie den Eingang ein.

Hinweise:

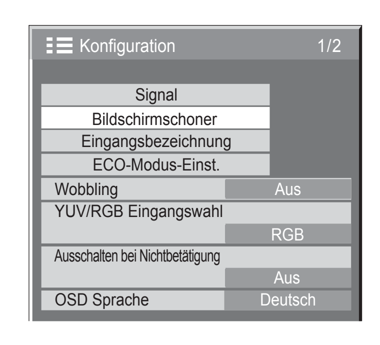
- Diese Funktion kann nicht eingestellt werden, wenn die „Uhrzeit-Einstellung“ nicht ausgeführt wurde.
- Wenn mehr als ein Programm für dieselbe Zeit eingestellt ist, wird nur das Programm mit der kleinsten Programmnummer ausgeführt.

Bildschirmschoner (zum Verhindern von Einbrennen)

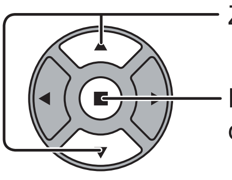
In der 4:3-Betriebsart sollte ein Standbild nicht für längere Zeit wiedergegeben werden.
Wenn das Display eingeschaltet belassen wird, sollte ein Bildschirmschoner verwendet werden.
Ist der Bildschirmschoner aktiv, werden die folgenden 5 Muster für je 5 Sekunden im Vollbildmodus angezeigt.

Schwarz→Dunkelgrau→Grau→Hellgrau→Weiß

1 SET UP — Zur Anzeige des Installation-Menüs drücken.

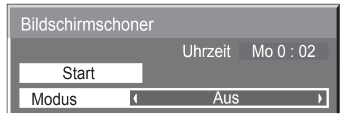


2

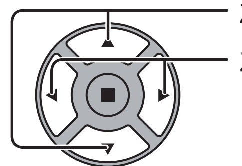


Zur Wahl des Bildschirmschoner drücken.

Diese Taste zur Anzeige des Bildschirmschoner-Menüs drücken.



3 Wahl der Betriebsart

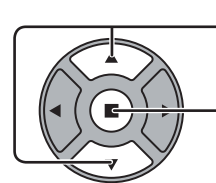


Zur Wahl der Modus drücken.

Zur Wahl der einzelnen Betriebsarten drücken.

- Aus
- Intervall : Wird aktiviert, wenn „Wiederholungszeit" und „Dauer" eingestellt sind und diese Zeiten erreicht werden.
- Zeitzuweisung : Wird aktiviert, wenn die Startzeit und die Stoppzeit eingestellt sind und diese Zeiten erreicht werden.
- Standby nach Schoner : Wird während der Dauer des Bildschirmschoners aktiviert, das Display wechselt in den Bereitschaftsmodus.
- Ein : Kann verwendet werden, wenn „Startzeit" gewählt ist und die Taste ACTION (■) gedrückt wird.

4 Einstellung der Startzeit



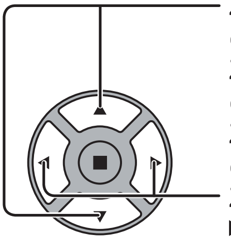
Bei Einstellung von „Modus" auf „Ein" diese Taste zur Wahl der Start drücken.

Zum Starten des Bildschirmschoner drücken.
Das Menü erlischt und der Bildschirmschoner wird aktiviert. **Um den Bildschirmschoner bei Einstellung auf „Ein" zu deaktivieren, drücken Sie die R-Taste oder eine beliebige Taste am Hauptgerät.**

Hinweis: Beim Ausschalten des Displays wird der Bildschirmschoner deaktiviert.

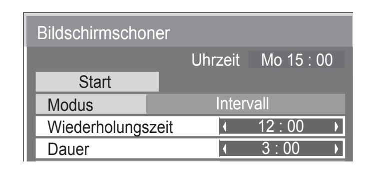
Einstellung der Zeit für den Bildschirmschoner

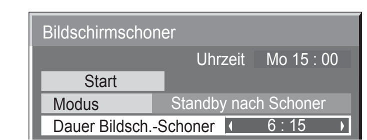
Nach der Wahl von „Zeitzuweisung“, „Intervall“ oder „Standby nach Schoner“ kann die entsprechende Zeiteingabe ausgeführt und die Betriebszeit eingestellt werden. (Die Zeit kann nicht eingestellt werden, wenn „Modus“ auf „Ein“ oder „Aus“ eingestellt ist.)



Zur Wahl der Startzeit / Stoppzeit drücken (Wenn „Zeitzuweisung“ gewählt ist).
Zur Wahl von Wiederholungszeit / Dauer drücken (Wenn „Intervall“ gewählt ist).
Zur Wahl von Dauer Bildsch.-Schoner drücken (Wenn „Standby nach Schoner“ gewählt ist).
Zur Einstellung drücken.
▶ Taste: Vorwärts
◀ Taste: Rückwärts

Bildschirmschoner	
Uhrzeit	Mo 15 : 00
Start	
Modus	Zeitzuweisung
Startzeit	6 : 15
Stoppzeit	12 : 30



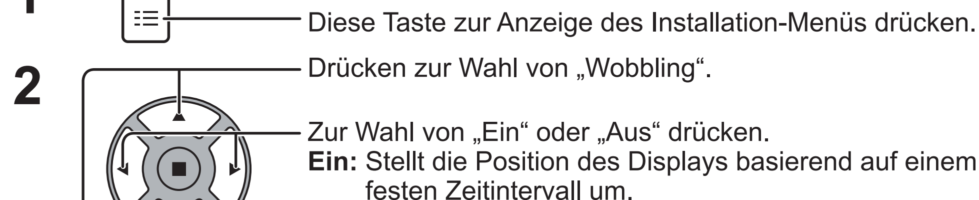


Hinweise:
- Das einmalige Drücken der Tasten „◀“ oder „▶“ ändert die Zeit in Schritten von einer Minute.
  [Die Umschaltung erfolgt alle 15 Minuten, wenn Wiederholungszeit gewählt wird.]
- Das Gedrückthalten der Tasten „◀“ oder „▶“ ändert die Zeit in Schritten von 15 Minuten.
- „Dauer Bildsch.-Schoner“ unter „Standby nach Schoner“ kann auf einen Wert zwischen 0:00 und 23:59 eingestellt werden. Wird die Dauer auf „0:00“ gestellt, wird „Standby nach Schoner“ nicht aktiviert.

Hinweis: Die Timer-Funktion kann nicht verwendet werden, wenn die „Uhrzeit“ nicht eingestellt ist.

Wobbling

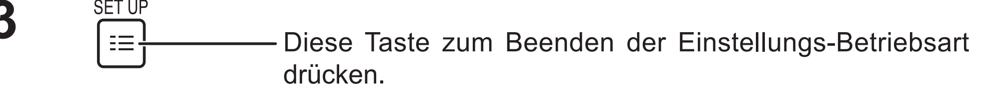
Verschiebt automatisch das angezeigte Bild (mit dem Auge nicht wahrnehmbar), um Einbrennen der scharfen Bildumrisse zu verhindern.



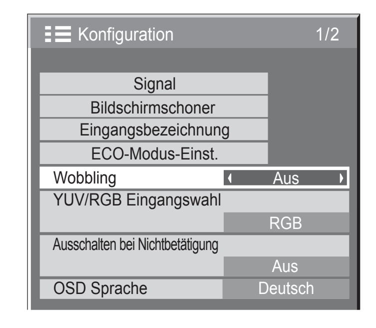
1 Diese Taste zur Anzeige des Installation-Menüs drücken.

2 Drücken zur Wahl von „Wobbling“.

Zur Wahl von „Ein“ oder „Aus“ drücken.
Ein: Stellt die Position des Displays basierend auf einem festen Zeitintervall um.



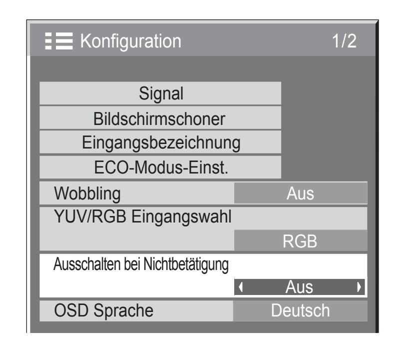
3 Diese Taste zum Beenden der Einstellungs-Betriebsart drücken.



Hinweise:
- Wenn „Multi Display-Einstellungen“ auf „Ein“ steht, ist diese Funktion nicht aktiv.
- Ist die Funktion aktiv, scheint es unter Umständen so, als würde ein Teil des Bildschirms fehlen.

Ausschalten bei Nichtbetätigung

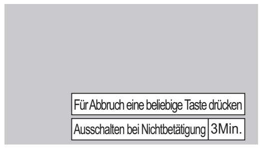
1 Mit diesen Tasten die einzustellenden Menüs wählen.



2 Zur Wahl von „Ein“ oder „Aus“ drücken.

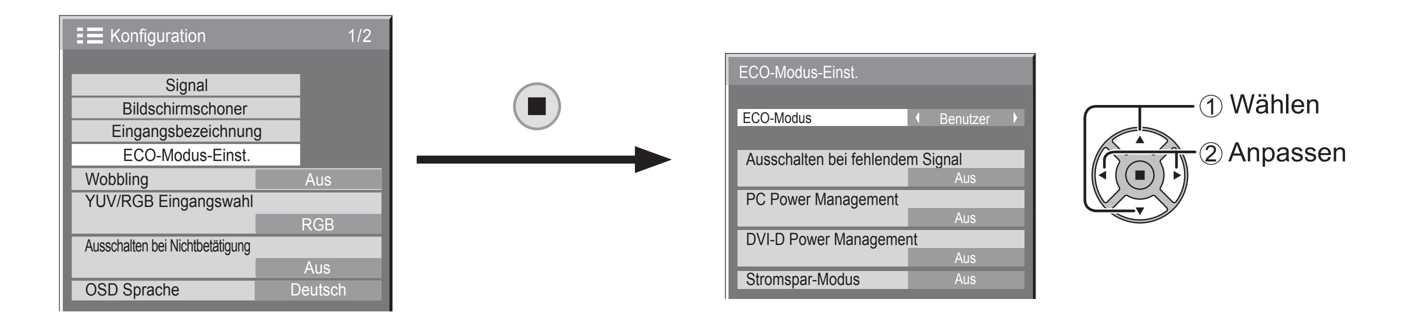
3 SET UP — Zum Beenden der Installation drücken.

Wenn diese Funktion auf „Ein“ gestellt ist, wird das Gerät automatisch ausgeschaltet (Bereitschaftszustand), wenn 4 Stunden lang kein Bedienvorgang am Display stattfindet.
3 Minuten vor dem Ausschalten wird die Restzeit eingeblendet.



Wenn das Gerät aufgrund dieser Funktion ausgeschaltet wurde, wird beim nächsten Einschalten des Geräts die Meldung „Letztes Ausschalten erfolgte über „Ausschalten bei Nichtbetätigung“.“ angezeigt.
Hinweis:
Wenn der Bildschirmschoner aktiv ist, ist diese Funktion deaktiviert.

ECO-Modus-Einst.

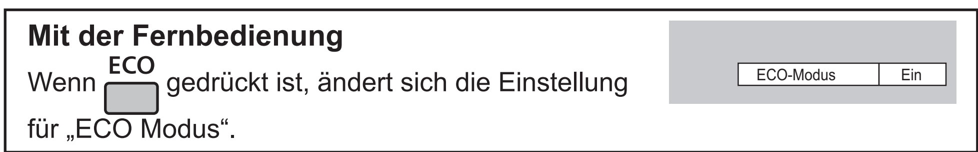


ECO-Modus

Benutzer: Im Energieeinsparungsmenü können individuelle Einstellungen vorgenommen werden.

Ein: Die folgenden Einstellungen sind im Energieeinsparungsmenü festgelegt. Eine individuelle Einstellung ist nicht möglich.

Ausschalten bei fehlendem Signal: Ein
PC Power Management: Ein
DVI-D Power Management: Ein
Stromspar-Modus: Sensor



Benutzereinstellungen

Im Energieeinsparungsmenü können individuelle Einstellungen vorgenommen werden. Diese Funktion ist aktiviert, wenn „ECO-Modus“ auf „Benutzer“ eingestellt ist.

Ausschalten bei fehlendem Signal

Die Stromversorgung des Gerätes wird ausgeschaltet, wenn kein Signaleingang vorhanden ist.
Bei Einstellung auf „Ein“ wird die Stromversorgung des Geräts ausgeschaltet, wenn 10 Minuten lang kein Eingangssignal erfasst wird.

Hinweis:

Diese Funktion ist bei normaler Wiedergabe (1-Bild-Anzeige) wirksam.

PC Power Management

Wenn diese Funktion auf „Ein“ eingestellt ist, spricht sie unter den folgenden Bedingungen an, um die Stromversorgung des Gerätes automatisch ein- oder auszuschalten.
Wenn während des PC-Signaleingangs für ca. 30 Sekunden keine Bilder detektiert werden:
→ Das Gerät wird ausgeschaltet (Bereitschaftszustand), und die Netzanzeige leuchtet orangefarben auf.
Sobald danach wieder ein Bild erfasst wird:
→ Das Gerät wird eingeschaltet, und die Netzanzeige leuchtet grün auf.

Hinweise:

- Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn über den PC IN-Anschluss ein Signal übertragen wird.
- Diese Funktion ist aktiv, wenn „Sync-Signal“ auf „Auto“ gestellt ist, sowie bei der normalen Wiedergabe (Einzelbildansicht).

DVI-D Power Management

Wenn diese Funktion auf „Ein“ eingestellt ist, spricht sie unter den folgenden Bedingungen an, um die Stromversorgung des Gerätes automatisch ein- oder auszuschalten.
Wenn bei Einspeisung eines DVI-Eingangssignals ca. 30 Sekunden lang kein Bild (Sync-Signal) erfasst wird:
→ Das Gerät wird ausgeschaltet (Bereitschaftszustand), die Netzanzeige leuchtet orangefarben auf.
Sobald danach wieder ein Bild (Sync-Signal) erfasst wird:
→ Das Gerät wird ausgeschaltet (Bereitschaftszustand), die Netzanzeige leuchtet orangefarben auf.

Hinweis:

Diese Funktion steht nur bei Einspeisung eines DVI-Eingangssignals zur Verfügung.

Stromspar-Modus

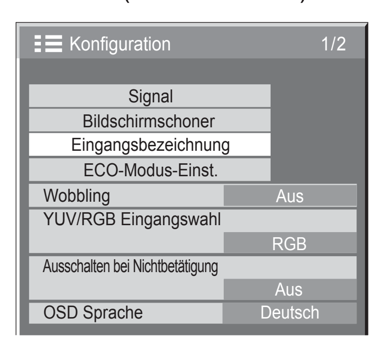
Diese Funktion stellt die Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung ein, um den Stromverbrauch zu reduzieren.
Aus: Die Funktion ist nicht aktiv.
Ein: Die Hintergrundbeleuchtung wird verdunkelt.
Sensor: Die Hintergrundbeleuchtung wird automatisch je nach Betrachtungsumgebung angepasst.

Hinweis:

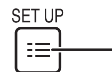
Bei Einstellung von „Ein“ oder „Sensor“ ist „Backlight“ im Menü Bild deaktiviert.

Ändern der Eingangssignalquellen

Mit dieser Funktion kann die Signalquelle des angezeigten Eingangssignals geändert werden. (siehe Seite 16)

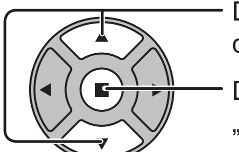


1



Diese Taste zur Anzeige des Menüs „Konfiguration“ drücken.

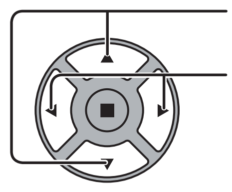
2



Diese Taste zur Auswahl des „Eingangsbezeichnung“ drücken.

Diese Taste zur Anzeige des Bildschirms „Eingangsbezeichnung“ drücken.





Diese Taste zur Auswahl des Bildeingangssignals drücken.
Diese Taste zur Auswahl der Eingangssignalquelle drücken.

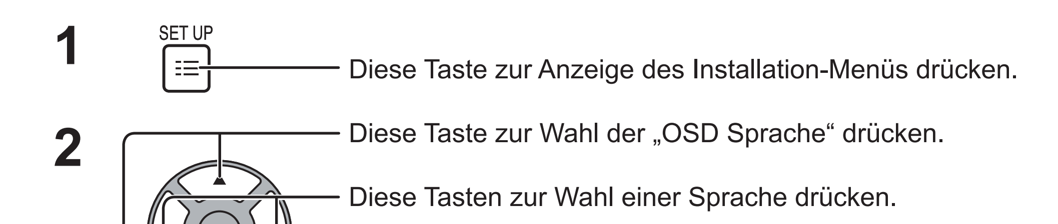
Eingangsbezeichnung	
SLOT INPUT	SLOT INPUT
VIDEO	VIDEO
Component	Component
PC	PC
DVI	DVI
HDMI1	HDMI1
HDMI2	HDMI2

Bildeingangssignal	Eingangsbezeichnung
[SLOT INPUT]*1	SLOT INPUT / DVD1 / DVD2 / DVD3 / Blu-ray1 / Blu-ray2 / Blu-ray3 / CATV / VCR / STB / (Überspringen)
[VIDEO]	VIDEO / DVD1 / DVD2 / DVD3 / Blu-ray1 / Blu-ray2 / Blu-ray3 / CATV / VCR / STB / (Überspringen)
[Component]*2	Component / DVD1 / DVD2 / DVD3 / Blu-ray1 / Blu-ray2 / Blu-ray3 / CATV / VCR / STB / (Überspringen)
[PC]	PC / DVD1 / DVD2 / DVD3 / Blu-ray1 / Blu-ray2 / Blu-ray3 / CATV / VCR / STB / (Überspringen)
[DVI]	DVI / DVD1 / DVD2 / DVD3 / Blu-ray1 / Blu-ray2 / Blu-ray3 / CATV / VCR / STB / (Überspringen)
[HDMI1]	HDMI1 / DVD1 / DVD2 / DVD3 / Blu-ray1 / Blu-ray2 / Blu-ray3 / CATV / VCR / STB / (Überspringen)
[HDMI2]	HDMI2 / DVD1 / DVD2 / DVD3 / Blu-ray1 / Blu-ray2 / Blu-ray3 / CATV / VCR / STB / (Überspringen)

(Überspringen): Wenn Sie die Taste INPUT drücken, wird das Eingangssignal übersprungen.

*1 „SLOT INPUT“ wird angezeigt, wenn ein Terminal-Board installiert ist.
*2 „Component“ kann je nach unter „YUV/RGB Eingangswahl“ gewählter Einstellung auch als „RGB“ angezeigt werden. (siehe Seite 37)

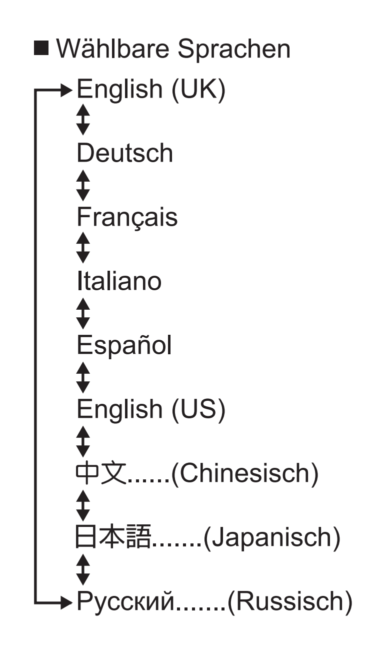
Wahl der Menüsprache für die Bildschirmanzeige



1 SET UP — Diese Taste zur Anzeige des Installation-Menüs drücken.

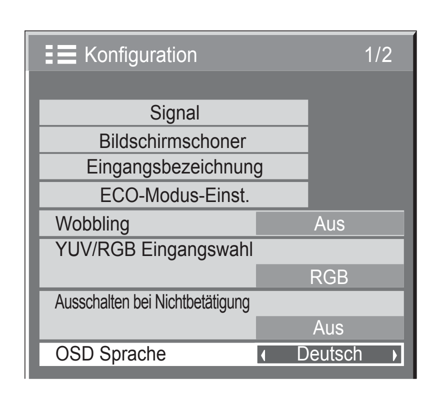
2 Diese Taste zur Wahl der „OSD Sprache“ drücken.

Diese Tasten zur Wahl einer Sprache drücken.



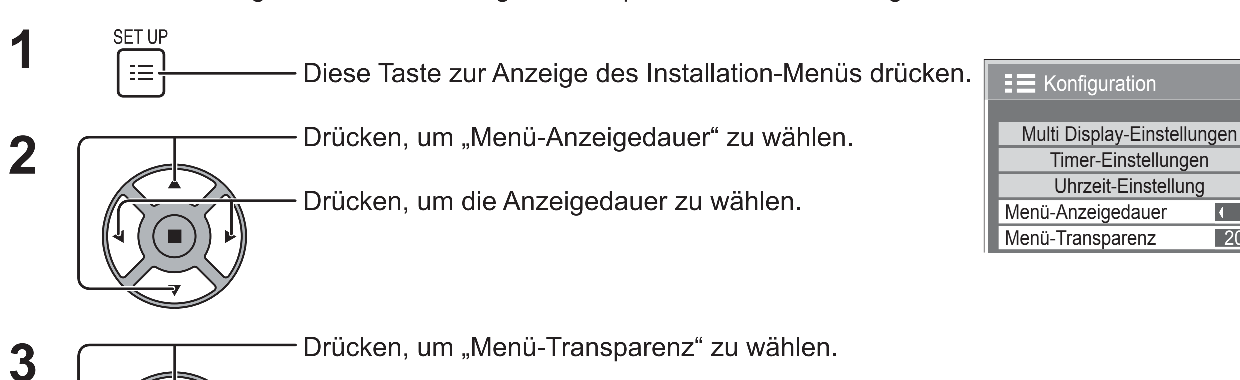
■ Wählbare Sprachen

English (UK)
↕
Deutsch
↕
Français
↕
Italiano
↕
Español
↕
English (US)
↕
中文......(Chinesisch)
↕
日本語.......(Japanisch)
↕
Русский.......(Russisch)



Anpassung der Menüanzeige auf dem Bildschirm

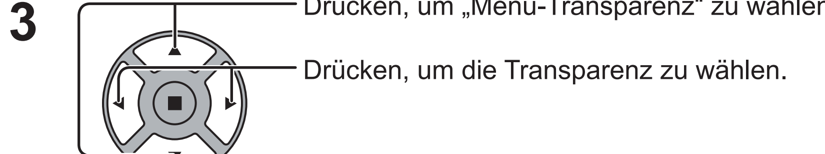
Stellen Sie die Anzeigezeit und die Hintergrundtransparenz der Menüanzeige auf dem Bildschirm ein.



1 SET UP — Diese Taste zur Anzeige des Installation-Menüs drücken.

2 Drücken, um „Menü-Anzeigedauer“ zu wählen.

Drücken, um die Anzeigedauer zu wählen.



3 Drücken, um „Menü-Transparenz“ zu wählen.

Drücken, um die Transparenz zu wählen.

4 SET UP — Diese Taste zum Beenden der Einstellungs-Betriebsart drücken.

Einstellung für MULTI DISPLAY

Wenn mehrere Displays wie in den unten abgebildeten Beispielen angeordnet werden, kann ein vergrößertes Bild auf allen Bildschirmen gemeinsam angezeigt werden.
Für diese Betriebsart muss jedes Display mit einer Displaynummer eingestellt werden, um den Aufstellungsort zu bestimmen.

(Beispiele)

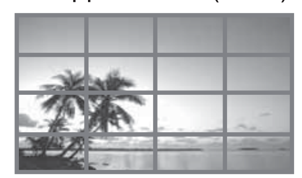
Gruppe von 4 (2 × 2)



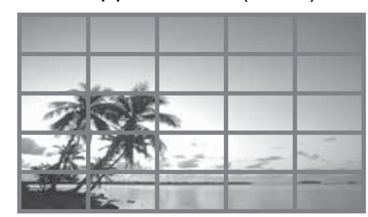
Gruppe von 9 (3 × 3)



Gruppe von 16 (4 × 4)



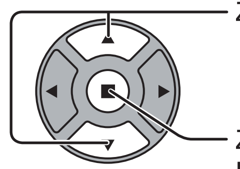
Gruppe von 25 (5 × 5)



Vorgehen zur Einstellung für MULTI DISPLAY

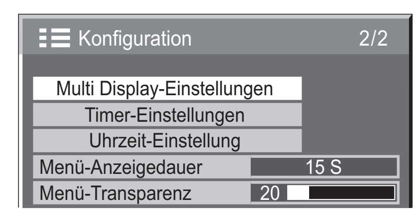
1 SET UP — Zum Aufrufen des Installation-Menüs drücken.

2

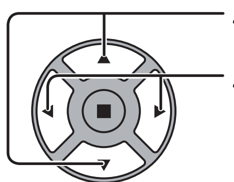


Zur Wahl der MULTI DISPLAY-Einstellungen drücken.

Zum Aufrufen des Menüs für die MULTI DISPLAY-Einstellungen drücken.



3



Zur Wahl der MULTI DISPLAY-Einstellungen drücken.

Zur Wahl von „Ein“ oder „Aus“ drücken.

Multi Display-Einstellungen

Multi Display	Aus
Horizontaler Maßstab	1
Vertikaler Maßstab	1
Rahmen horiz.Adj.	10
Rahmen vert.Adj.	10
Position	A1

Gegenstand	Einzelheiten
Multi Display	„Ein“ oder „Aus“ wählen.
Horizontaler Maßstab	„1“, „2“, „3“, „4“ oder „5“ wählen.
Vertikaler Maßstab	„1“, „2“, „3“, „4“ oder „5“ wählen.
Rahmen horiz.Adj. **Rahmen vert.Adj.**	Flächen des Bildes, die von den Zwischenräumen verdeckt werden, werden sowohl horizontal als auch vertikal angepasst (0~100). Zum Verdecken der Nahtstellen zwischen den Bildern der einzelnen Displays. — Geeignet für die Anzeige von Standbildern. Einstellwert: 0 Zum Anzeigen der Nahtstellen zwischen den Bildern der einzelnen Displays. — Geeignet für die Anzeige beweglicher Bilder. Einstellwert: 100

Gegenstand	Einzelheiten
Position	Die Nummer des gewünschten Layouts wählen. (A1-E5: Siehe unten) **Lage der Displaynummern für die einzelnen Positionen.** **(Beispiele)** (2 × 1): A1 A2 (2 × 3): A1 A2 / B1 B2 / C1 C2 (4 × 2): A1 A2 A3 A4 / B1 B2 B3 B4 (4 × 4): A1 A2 A3 A4 / B1 B2 B3 B4 / C1 C2 C3 C4 / D1 D2 D3 D4 (5 × 5): A1 A2 A3 A4 A5 / B1 B2 B3 B4 B5 / C1 C2 C3 C4 C5 / D1 D2 D3 D4 D5 / E1 E2 E3 E4 E5

4



Funktion der Fernbedienungs-ID

Um diese Fernbedienung für ein bestimmtes von mehreren Displays zu verwenden, können Sie die Fernbedienungs-ID festlegen.

Hinweis:
Um von dieser Funktion Gebrauch machen zu können, muss die separat erhältliche ID-Fernbedienung erworben werden.
Modell-Nr.: EUR7636090R

1 Wechseln Sie auf der rechten Seite NORMAL ID [ ] zu NORMAL ID [ ].

2 Drücken Sie auf der Fernbedienung die Taste ID SET [C].

3 Drücken Sie eine der Tasten [1] - [9], [0] für die Festlegung der 10er Stelle.

4 Drücken Sie eine der Tasten [1] - [9], [0] für die Festlegung der 1er Stelle.

Hinweise:
- Die Zahlen in 2, 3 und 4 sollten schnell eingerichtet werden.
- Der Zahlenbereich für die einstellbare ID liegt im Bereich 0 - 99.
- Wird eine Nummerntaste mehr als zweimal gedrückt, werden die ersten beiden Zahlen als ID-Nummer für die Fernbedienung übernommen.

Tastenbedienung bei der Fernbedienungs-ID

Mit Ausnahme der Taste CH [∧ ∨] entspricht die Bedienung derjenigen einer normalen Fernbedienung.

Stornierung der ID

Drücken Sie die Taste ID ALL [-/--] auf der Fernbedienung. (Dies hat dieselbe Auswirkung wie das gleichzeitige Drücken der Tasten ID SET [C], [0], [0].)

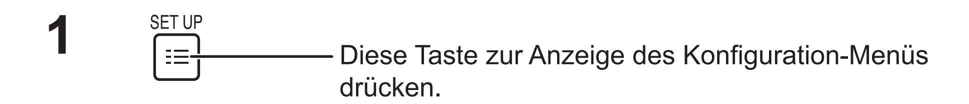
Hinweise:
- Setzen Sie die Fern-ID auf „Ein“, um die Fernbedienungs-ID zu verwenden.
  Wenn die Fern-ID auf „Ein“ gesetzt ist, können Sie die Fernbedienung ohne identische ID-Nummer während der Anzeige des Optionsmenüs verwenden. (siehe Seite. 43)
- Die Fernbedienungs-ID kann nicht verwendet werden, wenn die ID-Auswahl auf einen anderen Wert als 0 gesetzt ist und die Fernbedienungs-ID nicht der ID-Auswahlnummer entspricht (siehe Seite. 43).

Einstellung der Eingangssignale

YUV/RGB Eingangswahl

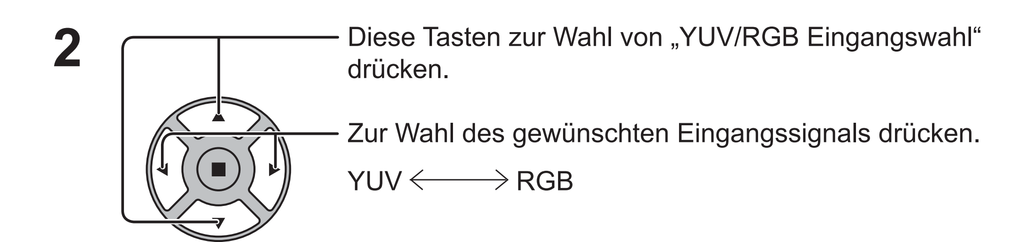
Treffen Sie die korrekte Auswahl für die Signale von der Quelle, die am Anschluss DVI-D IN oder COMPONENT/RGB IN angeschlossen ist.
YUV/Y, P_B, P_R-Signale ⇨ „YUV“
RGB-Signale ⇨ „RGB“

1



Diese Taste zur Anzeige des Konfiguration-Menüs drücken.

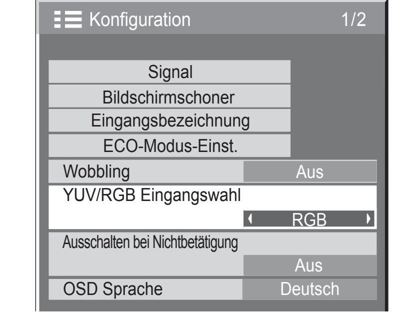
2



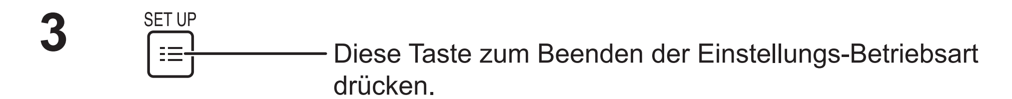
Diese Tasten zur Wahl von „YUV/RGB Eingangswahl“ drücken.

Zur Wahl des gewünschten Eingangssignals drücken.

YUV ⟷ RGB



3



Diese Taste zum Beenden der Einstellungs-Betriebsart drücken.

Hinweis:
- Nehmen Sie die Einstellung für den ausgewählten Eingangsanschluss (DVI-D IN oder COMPONENT/RGB IN) vor.

Signal-Menü

Hinweis:
Das Setup-Menü „Signal“ zeigt für jedes Eingangssignal eine unterschiedliche Einstellungsbedingung an.

1 SET UP — Diese Taste zur Anzeige des Installation-Menüs drücken.

2 Betätigen Sie die Taste zur Wahl von „Signal“.

Drücken Sie die Taste, um das Signal-Menü aufzurufen.

Konfiguration 1/2
Signal
Bildschirmschoner
Eingangsbezeichnung
ECO-Modus-Einst.
Wobbling Aus
YUV/RGB Eingangswahl RGB
Ausschalten bei Nichtbetätigung Aus
OSD Sprache Deutsch

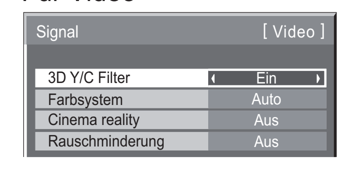
3 Mit diesen Tasten die einzustellenden Menüs wählen.

Drücken Sie diese Taste zur Anpassung des Menüs.

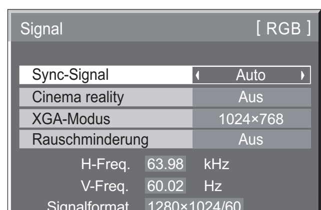
4 SET UP — Diese Taste zum Beenden der Einstellungs-Betriebsart drücken.

Die ACTION (■) -Taste drücken

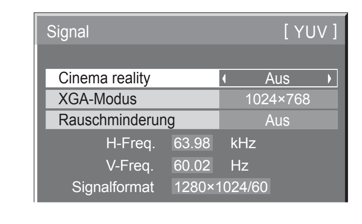
Für Video



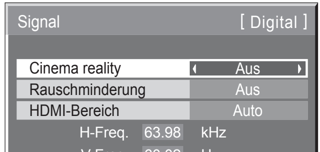
Für RGB



Für Component



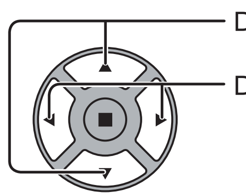
Für Digital



3D Y/C Filter

„Signal“ im Menü „Konfigration“ während des Video-Eingangssignals wählen. (Das „Signal [AV]“-Menü wird angezeigt.)



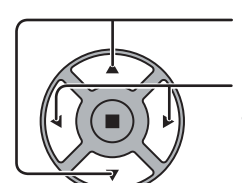


Diese Tasten zur Wahl von „3D Y/C Filter“ drücken.

Diese Tasten für „Ein“ oder „Aus“ drücken.

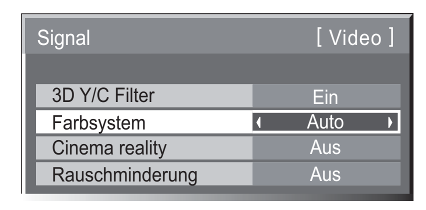
Farbsystem

„Signal“ im Menü „Konfigration“ während des Video-Eingangssignals wählen.(Das „Signal [AV]“-Menü wird angezeigt.)



Diese Tasten zur Wahl von „Farbsystem“ drücken.

Diese Tasten zur Wahl der einzelnen Funktionen drücken.



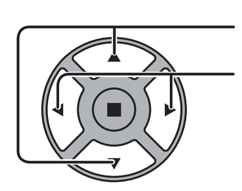
Wenn das Bild instabil wird:
Bei Einstellung des Bildes auf Auto kann das Bild in einigen Fällen instabil werden, wenn Signale mit niedrigem Pegel oder Rauschen eingegeben werden. In diesem Fall sollte das Gerät auf das Format des Eingangssignals eingestellt werden.

Farbsystem: Das Farbsystem entsprechend auf das Eingangssignal einstellen. Bei Einstellung auf „Auto“ wird das Farbsystem automatisch aus den Anschlüssen NTSC/PAL/SECAM/NTSC 4.43/PAL M/PAL N gewählt.
Wählen Sie zum Anzeigen des PAL60-Signals die Einstellung „Auto“.

→ Auto ↔ PAL ↔ SECAM ↔ NTSC ↔ NTSC 4.43 ↔ PAL M ↔ PAL N ←

Cinema reality

Cinema reality:
Bei aktivierter Funktion versucht das Gerät eine natürlichere Wiedergabe einer Signalquelle wie Kinofilme, die mit 24 Bildern pro Sekunde aufgenommen wurden. Wenn das Bild nicht stabil ist, schalten Sie diese Einstellung aus.
Hinweis:
Bei Aktivierung beeinflusst diese Einstellung den folgenden Signaleingang:
- NTSC- und PAL-Signaleingang während der Video-Eingangssignal Betriebsart.
- 525i(480i)-, 625i(575i)-und 1125(1080)/60i Signaleingang während der Component-Signaleingang-Betriebsart.



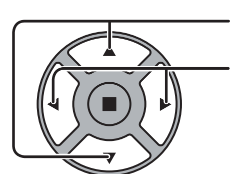
Drücken zur Wahl von Cinema reality.

Diese Tasten für „Ein“ oder „Aus“ drücken.



XGA-Modus

Dieses Menü wird bei einem analogen Eingangssignal (Komponenten-/PC-Signal) angezeigt. Dieses Menü stellt zwei Arten von XGA-Signalen mit 60Hz Vertikalfrequenz und verschiedenen Seitenverhältnissen und Sample-Raten ein (1.024 × 768 @ 60Hz und 1.366 × 768 @ 60Hz).
Wird ein 1.280 x 768 @ 60Hz-Eingangssignal automatisch erkannt, wird das Bild als 1.280 x 768 @ 60Hz XGA-Eingangssignal unabhängig von dieser Einstellung verarbeitet.



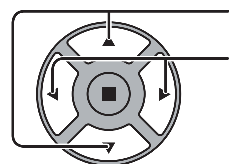
Drücken zur Wahl von „XGA-Modus“.

Diese Taste zur Wahl von „1024×768“ oder „1366×768“ drücken.



Hinweis:
Achten Sie stets darauf, die nach dieser Einstellung ggf. erforderlichen Änderungen anderer Einstellungen (z. B. von „Auto Setup“) im Menü „Lage/Größe“ vorzunehmen. (siehe Seite 22)

Rauschminderung



Drücken zur Wahl von „Rauschminderung“.

Diese Taste zur Wahl von „Aus“, „Auto“, „Min“, „Mittel“ oder „Max“ drücken.

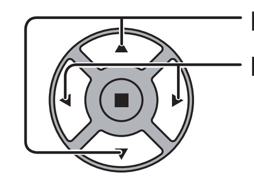
Auto: Die Rauschminderung wird automatisch aus „Min“, „Mittel“ oder „Max“ ausgewählt.



Hinweis:
Rauschminderung kann eingestellt werden, während ein Video oder Komponentensignal abgespielt wird.

Sync-Signal

Diese Funktion steht nur bei Einspeisung eines Eingangssignals vom PC IN-Anschluss zur Verfügung.



Drücken zur Wahl von „Sync-Signal“.

Diese Tasten zum Einstellen drücken.

Signal	[RGB]
Sync-Signal	Auto
Cinema reality	Aus
XGA-Modus	1024×768

Stellen Sie sicher, dass der Eingang auf RGB-Eingangssignal eingestellt ist (diese Einstellung gilt nur für das RGB-Eingangssignal).

Auto: Das H und V sync oder synchronisierte Signal wird automatisch gewählt. Wenn beide als Eingangssignal anliegen, wird H und V sync gewählt. Es wird jedoch dasjenige synchronisierte Signal ausgewählt, das als erstes eingegeben wird.

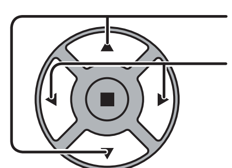


auf G: Verwendet ein synchronisiertes Video G-Signal, das vom G-Anschluss eingespeist wird.

Hinweis:
Akzeptiert nur RGB-Signale vom COMPONENT/RGB IN-Anschluss mit „Sync-Signal auf G“.

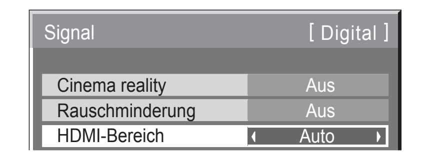
HDMI-Bereich

Schaltet den dynamischen Bereicht entsprechend dem Eingangssignal vom HDMI-Anschluss um.



Drücken zur Wahl von „HDMI-Bereich“.

Diese Taste zur Wahl von „Video (16-235)“, „Voll (0-255)“, oder „Auto“.

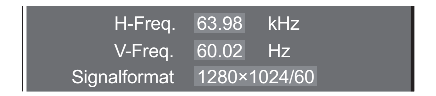


Video(16-235): Wenn sich das Eingangssignal im Videobereich befindet, Beispiel: HDMI-Terminal-Ausgang für DVD-Player
Voll(0-255): Wenn sich das Eingangssignal im vollen Bereich befindet, Beispiel: HDMI-Terminal-Ausgang für PC
Auto: Verschiebt je nach Eingangssignal den dynamischen Bereich automatisch zwischen „Video(16-235)“ und „Voll(0-255)“.
Hinweis:
Diese Funktion kann nur für HDMI-Signaleingang gewählt werden.

Eingangssignal-Anzeige

Hier werden Frequenz und Typ des aktuellen Eingangssignals angezeigt.

Diese Anzeige gilt nur für Component/RGB/PC- und Digital-Eingangssignale.
Anzeigebereich:
Horizontal 30 - 110 kHz
Vertikal 48 - 120 Hz

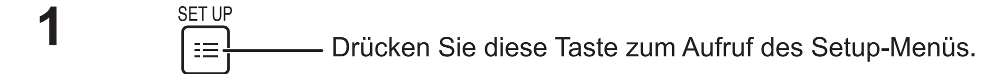


Bei Zuleitung eines Digitalsignals wird die Bildpunktfrequenz angezeigt.

H-Freq. 63.98 kHz
V-Freq. 60.02 Hz
Pixeltakt Frequenz 108.0 MHz
Signalformat 1280×1024/60

Hinweis:
Das automatisch erkannte Signalformat wird möglicherweise anders angezeigt als das eigentliche Eingangssignal.

Optionsanpassung



1 SET UP — Drücken Sie diese Taste zum Aufruf des Setup-Menüs.

2 Drücken Sie diese Taste zur Auswahl der OSD Sprache.
Drücken Sie diese Taste länger als 3 Sekunden.

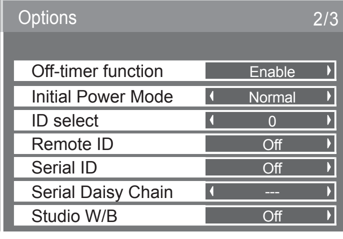
3 Drücken Sie diese Taste zur Auswahl des Menüs „Options“.
Drücken Sie diese Taste zum Aufruf des Menüs „Options“.

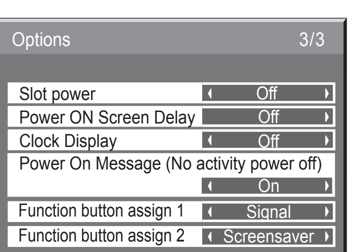
Options
Shipping

4 Drücken Sie diese Taste zur Auswahl des gewünschten Menüs.
Drücken Sie diese Taste zur Anpassung des Menüs.

5 SET UP — Zum Verlassen des Optionsmenüs drücken.

Options 1/3
On screen display — On
Initial input — Off
Failover input — Off
Initial VOL level — Off 0
Maximum VOL level — Off 0
Input lock — Off
Button lock — Off
Remocon User level — Off





Gegenstand	Einstellungen
On screen display	**On:** Zeigt alle folgenden Punkte auf dem Bildschirm an. • Anzeige für „Eingeschaltet“ • Anzeige für Eingangssignalwechsel • Anzeige für „Kein Signal“ • Stummschaltung und die verbleibende Zeit der Off-Timer-Funktion, nachdem die Taste RECALL gedrückt wurde. **Off:** Blendet alle obigen Einträge aus der Anzeige aus.
Initial input	Dient zur Einstellung des Eingangssignals bei eingeschaltetem Gerät. **Off** ↔ **SLOT INPUT*** ↔ **VIDEO** ↔ **Component/RGB** ↔ **PC** ↔ **DVI** ↔ **HDMI1** ↔ **HDMI2** ↔ **Off** * „SLOT INPUT“ wird angezeigt, wenn ein optionales Terminal-Board installiert ist. **Hinweise:** • Nur das eingestellte Signal wird angezeigt. (siehe Seite 16) • Dieses Menü steht nur zur Verfügung, wenn die „Input lock“ (INPUT-Sperre) auf „Off“ gesetzt ist.
Failover input	Wenn kein Signal anliegt, wird das angegebene Eingangssignal automatisch umgeschaltet auf. **Off** ↔ **SLOT INPUT*** ↔ **VIDEO** ↔ **Component/RGB** ↔ **PC** ↔ **DVI** ↔ **HDMI1** ↔ **HDMI2** ↔ **Off** * „SLOT INPUT“ wird angezeigt, wenn ein optionales Terminal-Board installiert ist. **Hinweise:** • Ist eine andere Einstellung als „Off“ in Kraft, dann wird „Input lock“ in Grau angezeigt, so dass eine Einstellung nicht möglich ist. • Ist für „Input lock“ eine andere Einstellung als „Off“ in Kraft, dann wird diese Einstellung in Grau angezeigt, so dass eine Einstellung nicht möglich ist.
Initial VOL level	Drücken Sie die Taste VOL [–] [+], um die Lautstärke bei eingeschaltetem Gerät einzustellen. **Off** ↔ **On** **Off:** Legt die normale Lautstärke fest. **On:** Legt Ihre bevorzugte Lautstärke fest. **Hinweise:** • Wenn die Option „Maximum VOL level“ (Maximale Lautstärkestufe) auf „On“ (Ein) gesetzt ist, kann die Lautstärke nur im Bereich zwischen 0 und Ihrem Höchstwert eingestellt werden. • Sie können die geänderte Lautstärke ungeachtet Ihrer Lautstärkeneinstellung hören, bevor Sie das Optionsmenü öffnen, wenn Sie die Lautstärke einstellen und dabei die Option „Initial VOL level“ (Anfängliche Lautstärkestufe) auf „On“ (Ein) gesetzt ist und sich der Cursor auf dem Menü befindet.
Maximum VOL level	Drücken Sie die Taste VOL [–] [+], um die maximale Lautstärke einzustellen. **Off** ↔ **On** **Off:** Legt automatisch die maximale Lautstärke fest. **On:** Legt Ihre bevorzugte maximale Lautstärke fest. **Hinweise:** • Wenn die Option „Maximum VOL level“ auf einen niedrigeren Wert als „Initial VOL level“ gesetzt wird, wird der Wert von „Initial VOL level“ automatisch dem Wert von „Maximum VOL level“ angepasst. • Die Anzeige der Lautstärke kann ungeachtet der Einstellungen auf einen Wert bis zu 100 steigen. • Sie können die geänderte Lautstärke ungeachtet Ihrer Lautstärkeneinstellung hören, bevor Sie das Optionsmenü öffnen, wenn Sie die Lautstärke einstellen und dabei die Option „Maximum VOL level“ (Maximale Lautstärkestufe) auf „On“ (Ein) gesetzt ist und sich der Cursor auf dem Menü befindet.

Gegenstand	Einstellungen
Input lock	Sperrt die Operation des Eingangswechsels. **Off ↔ SLOT INPUT* ↔ VIDEO ↔ Component/RGB ↔ PC ↔ DVI ↔ HDMI1 ↔ HDMI2 ↔ Off** * „SLOT INPUT“ wird angezeigt, wenn ein optionales Terminal-Board installiert ist. **Hinweise:** • Nur das eingestellte Signal wird angezeigt. (siehe Seite 16) • Wenn diese Option auf „Off“ gesetzt ist, kann der Eingangswechsel verwendet werden.
Button lock	**Off ⟷ On ⟷ MENU&ENTER** **Off:** Alle Tasten am Hauptgerät können verwendet werden. **MENU&ENTER:** Sperrt die Tasten MENU und ENTER/■ am Hauptgerät. **On:** Sperrt alle Tasten am Hauptgerät. Dient zur Einstellung der Tastensperre über Tasten am Gerät anhand des folgenden Verfahrens. **Off:** +/▲ 4 Mal drücken → INPUT 4 Mal drücken → −/▼ 4 Mal drücken → ENTER/■ drücken **MENU&ENTER**: ENTER/■ 4 Mal drücken → +/▲ 4 Mal drücken → INPUT 4 Mal drücken → ENTER/■ drücken **On:** −/▼ 4 Mal drücken → ENTER/■ 4 Mal drücken → +/▲ 4 Mal drücken → ENTER/■ drücken
Remocon User level	**Off ⟷ User1 ⟷ User2 ⟷ User3** **Off:** Alle Tasten auf der Fernbedienung können verwendet werden. **User1:** Sie können nur die Tasten POWER, INPUT, RECALL, MUTE, VOL −/+ auf der Fernbedienung verwenden. **User2:** Sie können nur die Taste POWER auf der Fernbedienung verwenden. **User3:** Sperrt alle Tasten auf der Fernbedienung.
Off-timer function	**Enable:** Aktiviert die „Off-timer function“ (Ausschalttimer-Funktion). **Disable:** Deaktiviert die „Off-timer function“ (Ausschalttimer-Funktion). **Hinweis:** Bei der Option „Disable“ wird die Off-timer-Funktion aufgehoben.
Initial Power Mode	**Normal ⟷ On ⟷ Standby** Dient zur Festlegung der ursprünglichen Stromversorgungsbetriebsart des Gerätes nach Wiederherstellung der Stromzufuhr nach einem Netzausfall oder Abtrennen und erneutem Anschließen des Netzkabels. **Normal:** Die Stromzufuhr wird im gleichen Zustand wie vor der Unterbrechung wiederhergestellt. **Standby:** Die Stromzufuhr wird im Bereitschaftszustand wiederhergestellt. (Netzanzeige: Rot/Orange) **On:** Die Stromzufuhr wird im Einschaltzustand wiederhergestellt. (Netzanzeige: Grün) **Hinweis:** Bei Verwendung mehrerer Displays empfiehlt sich die Wahl der Einstellung Standby, um die Strombelastung zu reduzieren.
ID select	Legt die Nummer der Konsolen-ID fest, wenn die Konsole in der „Remote ID“ (Fern-ID) oder „Serial ID“ (Serien-ID) verwendet wird. Wertbereich für die Festlegung: 0 - 100 (Standardwert: 0)
Remote ID	Die Einstellung dieses Menüs ist nur bei Verwendung der Funktionen der Fernbedienungs-ID wirksam. **Off:** Deaktiviert die Funktionen der Fernbedienungs-ID. Die normalen Funktionen der Fernbedienung können verwendet werden. **On:** Aktiviert die Funktionen der Fernbedienungs-ID. **Hinweis:** Um die Funktion der Fernbedienungs-ID verwenden zu können, muss die ID der Fernbedienung und des Plasmadisplays eingestellt werden. Einzelheiten zum Einstellverfahren finden Sie unter „Funktion der Fernbedienungs-ID“ (siehe Seite 36) und „ID select“ (oben erwähnt).
Serial ID	Legt die ID-Steuerung der Konsole fest. **Off:** Deaktiviert die externe Steuerung über die ID. **On:** Aktiviert die externe Steuerung über die ID.
Serial Daisy Chain	Bestimmt den Anfang und das Ende einer Daisy-Chain-Verbindung, wenn der SERIAL-Anschluss des Monitors in einer Reihe geschaltet wird. **---:** Wenn der Monitor selbständig über eine SERIAL-Steuerung gesteuert wird, oder sich nicht am Anfang oder Ende einer Daisy-Chain-Verbindung befindet. **Top:** Für eine Verbindung mit dem Anfang der Daisy-Chain-Verbindung. **End:** Für eine Verbindung mit dem Ende der Daisy-Chain-Verbindung.
Studio W/B	**Off:** Alle vorgenommenen Einstellungen werden aufgehoben. **On:** Legt die Farbtemperatur für das Fernsehstudio fest. **Hinweis:** Diese Einstellung ist nur dann gültig, wenn „Warm“ als „Farbtemperatur“ im „Bild“-Menü. eingestellt wurde.
Slot power	**Off ⟷ Auto ⟷ On** **Off:** Der Strom wird nicht an die Steckplatzstromquelle übertragen. **Auto:** Der Strom wird nur an die Steckplatzstromquelle übertragen, wenn die Hauptstromquelle eingeschaltet ist. **On:** Der Strom wird an die Steckplatzstromquelle übertragen, wenn die Hauptstromquelle eingeschaltet ist oder sich im Bereitschaftsmodus befindet. **Hinweis:** In einigen Fällen wird der Strom ungeachtet der Einstellung der Steckplatzstromquelle an diese übertragen, wenn die Hauptstromquelle eingeschaltet ist oder sich im Bereitschaftsmodus befindet.

Gegenstand	Einstellungen
Power ON Screen Delay	**Off ↔ 1 ↔ 2 ↔ 3.... ↔ 30** Die Einschaltverzögerung der Displays kann eingestellt werden, um die Stromlast zu reduzieren, wenn ⏻/I an den einzelnen Displays gedrückt wird, die gemeinsam betrieben werden, beispielsweise in einem MULTI DISPLAY-System. Stellen Sie jedes Display separat ein. **Off:** Das Display wird unmittelbar nach Drücken von ⏻/I eingeschaltet. **1 bis 30 (Sek.):** Zur Einstellung der Einschaltverzögerung (in Sekunden). Nach Drücken von ⏻/I wird das Display mit der hier eingestellten Verzögerung eingeschaltet. **Hinweise:** • Die Netzanzeige blinkt grün, während diese Funktion aktiviert ist. • Diese Funktion wird auch nach Wiederherstellung der Stromversorgung nach einem Netzausfall sowie nach Abtrennen und erneutem Anschließen des Netzkabels aktiviert.
Clock Display	**Off:** Die Uhrzeit wird nicht angezeigt. **On:** Die Uhrzeit wird angezeigt. Nach Drücken der RECALL -Taste wird die Uhrzeitanzeige links unten in den Bildschirm eingeblendet. 10:00 **Hinweis:** Wenn die Option „Uhrzeit-Einstellung“ nicht eingestellt wurde, wird die Uhrzeit selbst dann nicht angezeigt, wenn die Option „Clock Display“ auf „On“ eingestellt ist. (siehe Seite 27)
Power On Message (No activity power off)	Zur Einstellung, ob beim Einschalten der Warnhinweis „Ausschalten bei Nichtbetätigung“ angezeigt/ausgeblendet werden soll. **On:** Die Vorsichtsmaßnahmen werden beim Einschalten des Geräts angezeigt. **Off:** Die Vorsichtsmaßnahmen werden beim Einschalten des Geräts nicht angezeigt. **Hinweis:** Diese Einstellung ist nur aktiviert, wenn „Ausschalten bei Nichtbetätigung“ auf „Ein“ geschaltet ist (siehe Seite 31).
Function button assign 1 **Function button assign 2**	Einstellung der Funktionen, die verfügbar sind, wenn FUNCTION 1 2 gedrückt wird. **Signal:** Das Menü „Signal“ wird angezeigt. **Screensaver:** Das Menü „Bildschirmschoner“ wird angezeigt. **ECO menu:** Das Menü „ECO-Modus-Einst.“ wird angezeigt. **Set up TIMER:** Das Menü „Timer-Einstellungen“ wird angezeigt. **Hinweis:** Nachfolgend sind die Werkseinstellungen angegeben. FUNCTION1-Taste: Signal FUNCTION2-Taste: Bildschirmschoner **Die Taste FUNCTION verwenden** Das Menü wird angezeigt. (Beispiel: Signal) FUNCTION 1 2 → Signal [Video] / 3D Y/C Filter: Ein / Farbsystem: Auto / Cinema reality: Aus / Rauschminderung: Aus Drücken Sie die Taste FUNCTION, um das Menü zu verlassen.

Zurücksetzung

Wenn beide Tasten des Hauptgerätes und der Fernbedienung aufgrund von „Button lock“, „Remocon User level“ oder „Remote ID“-Einstellungen deaktiviert sind, stellen Sie alle Werte auf „Off“, so dass die Tasten wieder freigegeben sind.

Drücken Sie die Taste –/▼ am Hauptgerät zusammen mit der Taste R auf der Fernbedienung, und halten Sie diese über 5 Sekunden lang gedrückt. Daraufhin wird das „Shipping“ (Lieferzustandsmenü) angezeigt. Sobald dieses ausgeblendet wird, ist die Sperre aufgehoben.

Fehlersuche

Stellen Sie die Störungsursache anhand einiger einfacher Prüfungen fest, bevor Sie einen Kundendienst anrufen.

Störung		Prüfungen
Bild	Ton	
Bildstörungen	Tonstörungen	Elektrische Geräte Automobile, Motorräder Fluoreszenzröhren
Normales Bild	Kein Ton	Lautstärkepegel (Kontrollieren, ob die Tonabschaltfunktion mit der Fernbedienung eingeschaltet wurde.)
? Kein Bild	Kein Ton	Nicht an einer Netzsteckdose angeschlossen Netzschalter nicht eingeschaltet Einstellung des Kontrasts und der Helligkeit/des Lautstärkepegels (Kontrolle durch Drücken des Netzschalters oder des Ein/Ausschalttaste der Fernbedienung.)
? Kein Bild	Normaler Ton	Beim Signaleingang von einem unzulässigen Farbsystem, einer Fernsehnorm oder einer Frequenz wird nur die Eingangsbuchse angezeigt.
Keine Farbe	Normaler Ton	Farbregler in Minimalposition (siehe Seite 24, 25) Farbsystem (siehe Seite 39)
Es können keine Bedienungsvorgänge mit der Fernbedienung durchgeführt werden.		Überprüfen Sie, ob sich die Batterien vollständig entladen haben.Falls dies nicht der Fall ist, überprüfen Sie, ob die Batterien richtig eingelegt wurden. Überprüfen Sie, ob der Fernbedienungssensor einer Außenlichtquelle oder einer starken Leuchtstofflampe ausgesetzt ist. Überprüfen Sie, ob eine Fernbedienung verwendet wird, die speziell für Gebrauch mit diesem Gerät konzipiert ist. (Das Gerät kann nicht mit einer anderen Fernbedienung gesteuert werden.)
Manchmal ist ein Knacken vom Gerät zu hören.		Falls es kein Problem mit der Bild- und Tonwiedergabe gibt, wird das Knacken vom Gehäuse erzeugt, das sich entsprechend den Änderungen in der Zimmertemperatur leicht zusammenzieht. Das Knacken hat keine negativen Auswirkungen auf die Leistung oder andere Aspekte.
Bei Verwendung der Zoom-Funktion wird der obere oder der untere Bildrand auf dem Bildschirm abgeschnitten.		Stellen Sie die Position des Bildes auf dem Bildschirm ein.
Bei Verwendung der Zoom-Funktion erscheinen ein oberer und unterer Streifen, wo das Bild auf dem Bildschirm fehlt.		Bei Verwendung eines Videosoftwareprogramms (wie etwa eines Kinoformatprogramms) mit einem Bildschirm, der breiter als der Bildmodus 16:9 ist, entstehen leere, bildfreie Streifen am oberen und unteren Rand des Bildschirms.
Aus dem Geräteinneren sind ungewöhnliche Töne zu hören.		Wenn der Bildschirm eingeschaltet wird, kann ein Ton vom getriebenen Bildschirm zu hören sein: Dies ist normal, und weist nicht auf eine Funktionsstörung hin.
Teile des Gerätes werden heiß.		Selbst wenn sich die Temperatur von Teilen der Vorder-, Ober- und Rückseite erhöht hat, stellt dieser Temperaturanstieg kein Problem hinsichtlich der Leistung oder Qualität dar.
Das Gerät schaltet sich unerwartet automatisch ab.		Überprüfen Sie die Einstellungen „Ausschalten bei fehlendem Signal“, „PC Power Management“, „DVI-D Power Management“ und „Ausschalten bei Nichtbetätigung“. Möglicherweise ist eine dieser Einstellungen auf „Ein“ gesetzt. (siehe Seite 31, 32)
Dieses LCD-Display verwendet ein spezielles Verfahren zur Bildverarbeitung. Daher kann je nach Eingangssignal eine geringfügige Zeitverschiebung zwischen Bild und Ton auftreten. Dies ist jedoch keine Fehlfunktion.		

LCD-Displaypanel

Störung	Prüfung
Der Bildschirm wird leicht verdunkelt, wenn helle Bilder mit minimalen Bewegungen angezeigt werden.	Bei Anzeige eines Fotos, des Standbilds eines Computers oder eines anderen Bilds mit minimalen Bewegungen über einen längeren Zeitraum hinweg wird der Bildschirm geringfügig abgedunkelt. Diese Maßnahme dient dazu, das Risiko von Einbrennen auf dem Bildschirm zu reduzieren, wodurch die Lebensdauer des Bildschirms verkürzt wird: Diese Verdunkelung ist daher kein Anzeichen einer Funktionsstörung.
Es dauert eine Weile, bis das Bild angezeigt wird.	Das Gerät verarbeitet die verschiedenen Signale digital, um ästhetisch zufriedenstellende Bilder zu erzeugen. Daher dauert es manchmal einen kurzen Moment, bis das Bild angezeigt wird, nachdem das Gerät eingeschaltet oder der Signaleingang umgeschaltet wurde.
Die Bildränder flimmern.	Aufgrund der Charakteristiken des Systems, das zum Treiben des Bildschirms verwendet wird, können die Bildränder bei schnellbeweglichen Bildstellen anscheinend flimmern: Dies ist normal, und weist nicht auf eine Funktionsstörung hin.
Auf dem Bildschirm können rote, blaue, grüne und schwarze Flecken erscheinen.	Dies ist eine Eigenschaft von Flüssigkristallanzeigen und ist unproblematisch. Die Flüssigkristallanzeige ist ein technisches Hochpräzisionsprodukt, das Ihnen eine feine Bildauflösung bietet. Es kann vorkommen, dass einige inaktive Pixel als rote, blaue, grüne oder schwarze Fixpunkte auf dem Bildschirm erscheinen. Bitte beachten Sie, dass dies die Leistung Ihres LCD-Displays nicht beeinträchtigt.
Beispiel Einbrennen tritt auf.	Es kann zu einem Einbrennen des Bildes kommen. Wenn Sie ein Standbild über längere Zeit anzeigen, kann das Bild auf dem Bildschirm zurückbleiben. Es verschwindet jedoch nach einiger Zeit wieder. Dieses Phänomen gilt nicht als Fehlfunktion.

Gültige Eingangssignale

PC-Signale

*Markierung: Gültiges Eingangssignal

	Signal	Horizontale Frequenz (kHz)	Vertikale Frequenz (Hz)	RGB IN (Dot clock (MHz))	PC IN (Dot clock (MHz))	DVI-D IN (Dot clock (MHz))	HDMI1 HDMI2
1	640x400@70Hz	31,46	70,07	* (25,17)	* (25,17)	* (25,17)	
2	640x400@85Hz	37,86	85,08	* (31,5)	* (31,5)	* (31,5)	
3	640x480@60Hz	31,43	59,88	* (25,15)	* (25,15)	* (25,15)	
4	640x480@60Hz	31,47	59,94	* (25,18)	* (25,18)	* (25,18)	*
5	640x480@67Hz	35,00	66,67	* (30,24)	* (30,24)	* (30,24)	
6	640x480@72Hz	37,86	72,81	* (31,5)	* (31,5)	* (31,5)	
7	640x480@75Hz	37,50	75,00	* (31,5)	* (31,5)	* (31,5)	
8	640x480@85Hz	43,27	85,01	* (36,0)	* (36,0)	* (36,0)	
9	720x400@70Hz	31,47	70,08	* (28,32)	* (28,32)	* (28,32)	
10	800x600@55Hz	34,50	55,38	* (35,33)	* (35,33)	* (35,33)	
11	800x600@56Hz	35,16	56,25	* (36,0)	* (36,0)	* (36,0)	
12	800x600@60Hz	37,88	60,32	* (40,0)	* (40,0)	* (40,0)	*
13	800x600@60Hz	38,00	60,51	* (40,13)	* (40,13)	* (40,13)	
14	800x600@72Hz	48,08	72,19	* (50,0)	* (50,0)	* (50,0)	
15	800x600@75Hz	46,88	75,00	* (49,5)	* (49,5)	* (49,5)	
16	800x600@85Hz	53,67	85,06	* (56,25)	* (56,25)	* (56,25)	
17	852x480@60Hz	31,47	59,94	* (33,54)	* (33,54)	* (34,24)	*
18	1.024x768@50Hz	39,55	50,00	* (51,89)	* (51,89)	* (51,89)	*
19	1.024x768@60Hz	48,36	60,00	* (65,0)	* (65,0)	* (65,0)	*
20	1.024x768@60Hz	48,50	60,02	* (64,99)	* (64,99)	* (65,18)	
21	1.024x768@70Hz	56,48	70,07	* (75,0)	* (75,0)	* (75,0)	
22	1.024x768@75Hz	60,24	74,93	* (80,0)	* (80,0)	* (80,0)	
23	1.024x768@75Hz	60,02	75,03	* (78,75)	* (78,75)	* (78,75)	
24	1.024x768@75Hz	61,01	75,70	* (80,05)	* (80,05)	* (81,0)	
25	1.024x768@85Hz	68,68	85,00	* (94,5)	* (94,5)	* (94,5)	
26	1.024x768@120Hz	97,55	119,99		* (115,5)	* (115,5)	
27	1.066x600@60Hz	37,64	59,94	* (53,0)	* (53,0)	* (53,0)	*
28	1.152x864@60Hz	53,70	60,00	* (81,62)	* (81,62)	* (81,62)	*
29	1.152x864@75Hz	67,50	75,00	* (108,0)	* (108,0)	* (108,0)	
30	1.152x900@65Hz	61,20	65,20	* (92,0)	* (92,0)	* (92,0)	
31	1.152x900@66Hz	61,85	66,00	* (94,5)	* (94,5)	* (94,5)	
32	1.152x900@75Hz	71,40	75,60	* (105,1)	* (105,1)	* (105,1)	
33	1.280x768@60Hz	47,78	59,87	* (79,50)	* (79,50)	* (79,50)	
34	1.280x800@50Hz	41,20	50,00	* (68,55)	* (68,55)	* (68,55)	
35	1.280x960@60Hz	60,00	60,00	* (108,0)	* (108,0)	* (108,0)	
36	1.280x960@85Hz	85,94	85,00	* (148,5)	* (148,5)	* (148,5)	
37	1.280x1.024@50Hz	52,70	50,00	* (89,38)	* (89,38)	* (89,38)	*
38	1.280x1.024@60Hz	63,34	59,98	* (108,18)	* (108,18)	* (108,18)	
39	1.280x1.024@60Hz	63,90	60,00	* (107,35)	* (107,35)	* (107,35)	
40	1.280x1.024@60Hz	63,37	60,01	* (107,5)	* (107,5)	* (107,5)	
41	1.280x1.024@60Hz	63,74	60,02	* (108,1)	* (108,1)	* (108,1)	
42	1.280x1.024@60Hz	63,98	60,02	* (108,0)	* (108,0)	* (108,0)	*
43	1.280x1.024@60Hz	63,79	60,18	* (108,19)	* (108,19)	* (108,19)	
44	1.280x1.024@66Hz	70,66	66,47	* (119,84)	* (119,84)	* (119,84)	
45	1.280x1.024@75Hz	79,98	75,02	* (135,0)	* (135,0)	* (135,0)	
46	1.280x1.024@76Hz	81,13	76,11	* (135,0)	* (135,0)	* (135,0)	
47	1.280x1.024@85Hz	91,15	85,02		* (157,5)	* (157,5)	
48	1.360x768@60Hz	47,71	60,02	* (85,5)	* (85,5)	* (85,5)	
49	1.366x768@50Hz	39,55	50,00	* (69,92)	* (69,92)	* (69,92)	
50	1.366x768@60Hz	48,36	60,00	* (86,71)	* (86,71)	* (87,44)	
51	1.400x1.050@60Hz	65,12	59,91	* (121,38)	* (121,38)	* (122,43)	
52	1.400x1.050@60Hz	65,32	59,98	* (121,75)	* (121,75)	* (121,75)	*
53	1.400x1.050@60Hz	65,35	60,12	* (121,81)	* (121,81)	* (121,85)	
54	1.400x1.050@75Hz	82,28	74,87	* (156,0)	* (156,0)	* (156,0)	
55	1.600x1.200@60Hz	75,00	60,00	* (162,0)	* (162,0)	* (162,0)	*
56	1.920x1.080@60Hz	67,50	60,00	* (148,5)	* (148,5)	* (148,5)	*
57	1.920x1.200@60Hz	74,04	59,95		* (154,0)	* (154,0)	
58	Macintosh13" (640x480)	35,00	66,67	* (30,24)	* (30,24)	* (30,24)	
59	MacintoshLC13" (640x480)	34,97	66,60	* (31,33)	* (31,33)	* (31,33)	
60	Macintosh16" (832x624)	49,72	74,55	* (57,28)	* (57,28)	* (57,28)	
61	Macintosh19" (1.024x768)	60,24	75,08	* (80,0)	* (80,0)	* (80,0)	
62	Macintosh21" (1.152x870)	68,68	75,06	* (100,0)	* (100,0)	* (100,0)	
63	Macintosh II (1.280x1.024)	80,00	75,00	* (134,4)	* (134,4)	* (135,2)	

Komponentensignale

*Markierung: Gültiges Eingangssignal

	Signal	Horizontale Frequenz (kHz)	Vertikale Frequenz (Hz)	COMPONENT IN (Dot clock (MHz))	DVI-D IN (Dot clock (MHz))	HDMI1 HDMI2
1	525(480)/60i	15,73	59,94	* (13,5)	* (27,0)	*
2	525(480)/60p	31,47	59,94	* (27,0)	* (27,0)	*
3	625(575)/50i	15,63	50,00	* (13,5)		
4	625(576)/50i	15,63	50,00		* (27,0)	*
5	625(575)/50p	31,25	50,00	* (27,0)		*
6	625(576)/50p	31,25	50,00		* (27,0)	*
7	750(720)/60p	45,00	60,00	* (74,25)	* (74,25)	*
8	750(720)/50p	37,50	50,00	* (74,25)	* (74,25)	*
9	1.125(1.080)/60p	67,50	60,00	* (148,5)∗1	* (148,5)	*
10	1.125(1.080)/60i	33,75	60,00	* (74,25)∗1	* (74,25)	*
11	1.125(1.080)/50p	56,25	50,00	* (148,5)∗1	* (148,5)	*
12	1.125(1.080)/50i	28,13	50,00	* (74,25)∗1	* (74,25)	*
13	1.125(1.080)/24sF	27,00	48,00	* (74,25)∗2		
14	1.125(1.080)/30p	33,75	30,00	* (74,25)∗1	* (74,25)	*
15	1.125(1.080)/25p	28,13	25,00	* (74,25)∗1	* (74,25)	*
16	1.125(1.080)/24p	27,00	24,00	* (74,25)∗1	* (74,25)	*

∗1: Basiert auf SMPTE 274M-Norm. ∗2: Basiert auf SMPTE RP211-Norm.

Videosignale (VIDEO)

	Signal	Horizontale Frequenz (kHz)	Vertikale Frequenz (Hz)
1	NTSC	15,73	59,94
2	PAL	15,63	50,00
3	PAL60	15,73	59,94
4	SECAM	15,63	50,00
5	NTSC 4.43	15,73	59,94
6	PAL N	15,63	50,00
7	PAL M	15,73	59,94

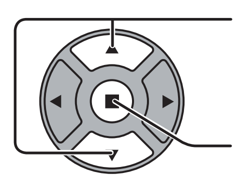
Transportzustand

Mit dieser Funktion kann das Gerät auf die Herstellereinstellungen zurückgesetzt werden.

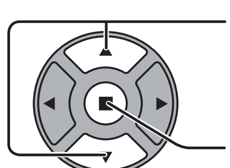
1 

Diese Taste zur Anzeige des Konfiguration-Menüs drücken.

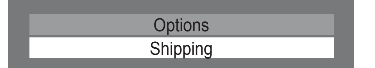
Konfiguration 1/2
Signal
Bildschirmschoner
Eingangsbezeichnung
ECO-Modus-Einst.
Wobbling Aus
YUV/RGB Eingangswahl RGB
Ausschalten bei Nichtbetätigung Aus
OSD Sprache Deutsch

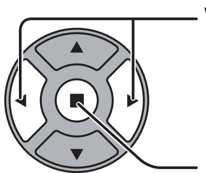
2 
Drücken Sie diese Taste zur Auswahl der „OSD Sprache“.

Drücken Sie diese Taste länger als 3 Sekunden.

3 
Drücken Sie diese Taste zur Auswahl der „Shipping“.

Drücken Sie diese Taste zum Aufruf des Menüs „Shipping“.

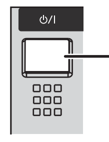


4 
Wählen Sie mit dieser Taste „YES“.

Diese Taste zur Bestätigung drücken.



5 Warten Sie 10 Sekunden lang.

6 
Um das Gerät auszuschalten, auf die Ein-/Ausschalttaste (⏻/|) des Hauptgeräts drücken.

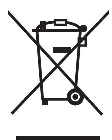
[auf dem Gerät]
1 Drücken Sie die MENU-Taste, bis das Installation-Menü angezeigt wird.
2 Drücken Sie die Lautstärkepegel Hoch „+“ oder Tief „–“-Taste zur Auswahl der OSD Sprache.
3 Halten Sie die ENTER-Taste gedrückt, bis das Shipping-Menü angezeigt wird.
4 Drücken Sie die Lautstärkepegel Hoch „+“ oder Tief „–“-Taste zur Auswahl von „YES“.
5 Drücken Sie die ENTER-Taste, und warten Sie 10 Sekunden lang.
6 Um das Gerät auszuschalten, auf die Ein-/Ausschalttaste (⏻/|) des Hauptgeräts drücken.

Technische Daten

	TH-42LF30ER	TH-47LF30ER
Netzspannung	220 – 240 V Wechselstrom, 50/60 Hz	
Nennaufnahme		
Normalbetrieb	290 W	340 W
Betriebsbereitschaft	0,5 W	0,5 W
Ausgeschalteter Zustand	0,3 W	0,3 W
LCD-Displaypanel	42-Zoll IPS-Panel, 16:9 Seitenverhältnis	47-Zoll IPS-Panel, 16:9 Seitenverhältnis
Bildschirmgröße	930 mm (B) × 523 mm (H) × 1.067 mm (diagonal)	1.039 mm (B) × 584 mm (H) × 1.192 mm (diagonal)
(Anzahl Pixel)	2.073.600 (1.920 (B) × 1.080 (H)) [5.760 × 1.080 Punkte]	2.073.600 (1.920 (B) × 1.080 (H)) [5.760 × 1.080 Punkte]
Betriebsbedingungen		
Temperature	0 °C - 40 °C	
Feuchtigkeit	20 % - 80 %	
Nutzbare Signale		
Farbsystem	NTSC, PAL, PAL60, SECAM, NTSC 4.43, PAL M, PAL N	
Abtastformat	525 (480) / 60i · 60p, 625 (575) / 50i · 50p, 750 (720) / 60p · 50p, 1125 (1080) / 60i · 60p ·50i · 50p · 24p · 25p · 30p · 24sF	
PC-Signale	VGA, SVGA, XGA, SXGA UXGA ···· (komprimiert) Horizontalabtastfrequenz 30 - 110 kHz Vertikale Abtastfrequenz 48 - 120 Hz	
Anschlussbuchsen		
VIDEO	BNC	1,0 Vss (75 Ω)
AUDIO L-R	2 x RCA-Anschlussbuchsen	0,5 Vrms
HDMI 1/2	TYP A-Anschluss	
COMPONENT/RGB IN		
G/Y	BNC	mit Synchronsignal 1,0 Vss (75 Ω)
B/PB/CB	BNC	0,7 Vss (75 Ω)
R/PR/CR	BNC	0,7 Vss (75 Ω)
AUDIO L-R	2 x RCA-Anschlussbuchsen	0,5 Vrms
DVI-D IN	2 x DVI-D 24 Stifte	Kompatibel mit DVI Revision 1.0
DVI-D OUT	Schutz für Inhalte	Kompatibel mit HDCP 1.1
AUDIO	1 x Stereo-Minibuchse (M3)	0,5 Vrms, Geteilt mit PC IN
PC IN	High-Density Mini D-Sub 15polig	G mit Synchronsignal 1,0 Vss (75 Ω) G ohne Synchronsignal 0,7 Vss (75 Ω) B: 0,7 Vss (75 Ω) R: 0,7 Vss (75 Ω) HD/VD: 1,0 - 5,0 Vss (hochohmig)
AUDIO	1 x Stereo-Minibuchse (M3)	0,5 Vrms, Geteilt mit DVI-D IN
SERIAL IN SERIAL OUT	Externer Steuerungsanschluss 2 x D-Sub 9polig	RS-232C-kompatibel
Ton		
Lautsprecher	50 mm × 90 mm × 2 St.	
Audio-Ausgang	10 W [5 W + 5 W] (10 % THD)	
Abmessungen (B × H × T)	968 mm × 561 mm × 116 mm	1.079 mm × 624 mm × 117 mm
Masse (Gewicht)	ca. 21,0 kg	ca. 25,0 kg

Hinweise:
- Änderungen vorbehalten. Für die Abmessungen und das Masse sind nur Richtwerte angegeben.
- Dieses Gerät entspricht den nachstehend aufgeführten EMC-Richtlinien.
  EN55022, EN55024, EN61000-3-2, EN61000-3-3.

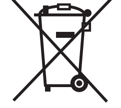
Benutzerinformation zur Sammlung und Entsorgung von veralteten Geräten und benutzten Batterien



Diese Symbole auf den Produkten, Verpackungen und/oder Begleitdokumenten bedeuten, dass benutzte elektrische und elektronische Produkte und Batterien nicht in den allgemeinen Hausmüll gegeben werden sollen.
Bitte bringen Sie diese alten Produkte und Batterien zur Behandlung, Aufarbeitung bzw. zum Recycling gemäß Ihrer Landesgesetzgebung und den Richtlinien 2002/96/EG und 2006/66/EG zu Ihren zuständigen Sammelpunkten.

Indem Sie diese Produkte und Batterien ordnungsgemäß entsorgen, helfen Sie dabei, wertvolle Ressourcen zu schützen und eventuelle negative Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt zu vermeiden, die anderenfalls durch eine unsachgemäße Abfallbehandlung auftreten können.

Wenn Sie ausführlichere Informationen zur Sammlung und zum Recycling alter Produkte und Batterien wünschen, wenden Sie sich bitte an Ihre örtlichen Verwaltungsbehörden, Ihren Abfallentsorgungsdienstleister oder an die Verkaufseinrichtung, in der Sie die Gegenstände gekauft haben.



Gemäß Landesvorschriften können wegen nicht ordnungsgemäßer Entsorgung dieses Abfalls Strafgelder verhängt werden.

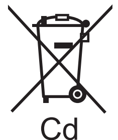
Für geschäftliche Nutzer in der Europäischen Union

Wenn Sie elektrische oder elektronische Geräte entsorgen möchten, wenden Sie sich wegen genauerer Informationen bitte an Ihren Händler oder Lieferanten.



[Informationen zur Entsorgung in Ländern außerhalb der Europäischen Union]

Diese Symbole gelten nur innerhalb der Europäischen Union. Wenn Sie solche Gegenstände entsorgen möchten, erfragen Sie bitte bei den örtlichen Behörden oder Ihrem Händler, welches die ordnungsgemäße Entsorgungsmethode ist



Hinweis zum Batteriesymbol (unten zwei Symbolbeispiele):

Dieses Symbol kann in Kombination mit einem chemischen Symbol verwendet werden. In diesem Fall erfüllt es die Anforderungen derjenigen Richtlinie, die für die betreffende Chemikalie erlassen wurde.

Modell- und Seriennummer

Die Modellnummer und die Seriennummer sind auf der hinteren Abdeckung angegeben. Tragen Sie die Seriennummer in den nachstehenden Freiraum ein und bewahren Sie die Anleitung zusammen mit der Einkaufsquittung für den Fall eines Diebstahls oder Verlusts oder falls Sie eine Garantieleistung in Anspruch nehmen wollen sorgfältig auf.

Modellnummer ____________________ Seriennumer ____________________

Name und Adresse des Herstellers gemäß der Richtlinie 2001/95/EG, umgesetzt durch das GPSG vom 06.01.2004, Paragraph 5 :

Panasonic AVC Networks Czech, s. r. o.
U Panasoniku 1
320 84 Plzeň
Česká republika

Panasonic Corporation

Webseite : http://panasonic.net